

# PROHAUS BAU- UND LEISTUNGSBESCHREIBUNG

QUALITÄT UND VIELFALT FÜR IHR ZUHAUSE





# WILLKOMMEN BEI PROHAUS

## LEGEN WIR LOS!

Sie haben sich mit ProHaus für einen kompetenten Ausbauhaus-Partner entschieden. Wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie ist Kundenzufriedenheit. Vor allem machen wir Ihnen kein „X“ für ein „U“ vor!

Bei ProHaus ist alles, was Sie in den Standardgrundrissplänen sehen, Bestandteil Ihres Lieferumfangs, ausgenommen gezeigte Einrichtungen und gestrichelte Objekte. Alle Ausstattungskomponenten finden Sie an einem Ort: dem ProHaus Ausstattungszentrum in Nordhorn. Hier werden Sie perfekt beraten, können sich Zeit nehmen, alle

Markenprodukte – ohne lästiges Hin- und Herfahren zu unterschiedlichen Lieferanten oder Fachmärkten – im Original in Augenschein nehmen und ausprobieren, was Ihnen am besten gefällt.

Nachfolgend haben wir für Sie unsere bewährten Leistungsmerkmale beschrieben. Diese werden, sofern im Vertrag unter Ziffer 1, 2 und 3 aufgeführt, zum Vertragsbestandteil.



**Ihre Eva Brenner**

ProHaus Wohn- und Einrichtungsexpertin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Eva Brenner', with a large, stylized flourish underneath.

# DIE PROHAUS AUSBAUSTUFEN

## FLEXIBEL AUSBAUEN – GLÜCKLICH EINZIEHEN

Sie bauen mit ProHaus genau so, wie es zu Ihnen passt. Die Entscheidung, welche Arbeiten Sie an Ihrem ProHaus selbst übernehmen, treffen Sie ganz individuell. Alle weiteren Arbeiten werden im Vorfeld von unserem Fachpersonal für Sie erledigt.

Die vier ProHaus Ausbaustufen werden jeder Lebenssituation gerecht: vom Standard-Ausbauhaus für Rundum-Selbermacher bis hin zur Ausbaustufe Top, bei der nur noch leichte Arbeiten für Sie zu erledigen sind.



### Standard

- ✓ geschlossene Außenwände

Echte Heimwerker-Profitis unter Ihnen sparen eine Menge Eigenkapital mit der Wahl des **Standard-Ausbauhauses**.

Die Außenwand ist geschlossen bis einschließlich der Holzwerkstoffplatte innen.



### Pure

- ✓ geschlossene Außenwände
- ✓ geschlossene Innenwände

Bei der Ausbaustufe **Pure** ist die Außenwand komplett innen und außen geschlossen inkl. Leerrohre für die Elektro-Installation.

Sie übernehmen den Einbau der Dämmstoffe in alle Dachschrägen und Decken sowie den Einbau der Dampfdiffusionsbremse.



### Active

- ✓ geschlossene Außenwände
- ✓ Trockenbau erledigt
- ✓ Elektro erledigt

In der Ausbaustufe **Active** sind die Trockenbauarbeiten erledigt und die Elektroleitungen in Wänden und Decken/Dachschrägen verlegt sowie Einsätze in die Hohlwand Dosen eingebaut. Sie übernehmen die Installation der bestellten Heizungsanlage und Brauchwasser-Solaranlage, Isolierung sämtlicher wasserführender Rohre, Einbau der Sanitärgrundinstallation und Sanitärgrundverrohrung, das Schließen aller Decken- und Wanddurchbrüche, den Einbau der vorgesehenen Innenfensterbänke sowie den Einbau des Zementstrichs im Erd- und Dachgeschoss.



### Top

- ✓ geschlossene Außenwände
- ✓ Trockenbau erledigt
- ✓ Haustechnik erledigt
- ✓ Estrich erledigt

Wenn Sie sich für die Ausbaustufe **Top** entscheiden, ist nahezu alles bereits erledigt.

Alle Trockenbauarbeiten sind gemacht, die Haustechnik ist installiert und für Sie verbleiben lediglich Restarbeiten wie Spachtelarbeiten, Tapezieren, Malerarbeiten oder das Anbringen der Sanitärgegenstände, Verlegen der Bodenbeläge wie Teppich oder Fliesen und der Einbau der Innentüren.



# BEI PROHAUS HABEN SIE DIE WAHL!

WELCHER AUSBAUTYP SIND SIE?



## EIGENINITIATIVE ZAHLT SICH AUS!

Mit den ProHaus  
Ausbaustufen bares  
Geld sparen.

# FASSADE UND WÄNDE

## AUSSEN MASSIV – INNEN GESCHLOSSEN

Mit der einzigartigen Hybridwand bauen Sie schnell, kostengünstig und vor allem sicher. Unsere Wände vereinen die besten Eigenschaften der Massivbauweise mit den überzeugenden Vorteilen der Holzständerbauweise – und sparen auch in Zukunft nachhaltig Energiekosten.

Für die Fassade haben Sie freie Wahl. Putz oder Verblendstein? Bei ProHaus entscheiden Sie – und können unsere große Auswahl vor Ort im ProHaus Ausstattungszentrum gründlich in Augenschein nehmen.



### HYBRIDWAND VERBLENDSTEIN

- Holzständerbauweise Active Verblendstein-Fassade
- Wandstärke: ca. 42 cm
- U-Wert: ca. 0,139
- Brandschutzklasse: F 90-B von außen
- Schallschutzwert: 59 dB
- komplett geschlossen

### HYBRIDWAND MAUERWERK/PUTZ

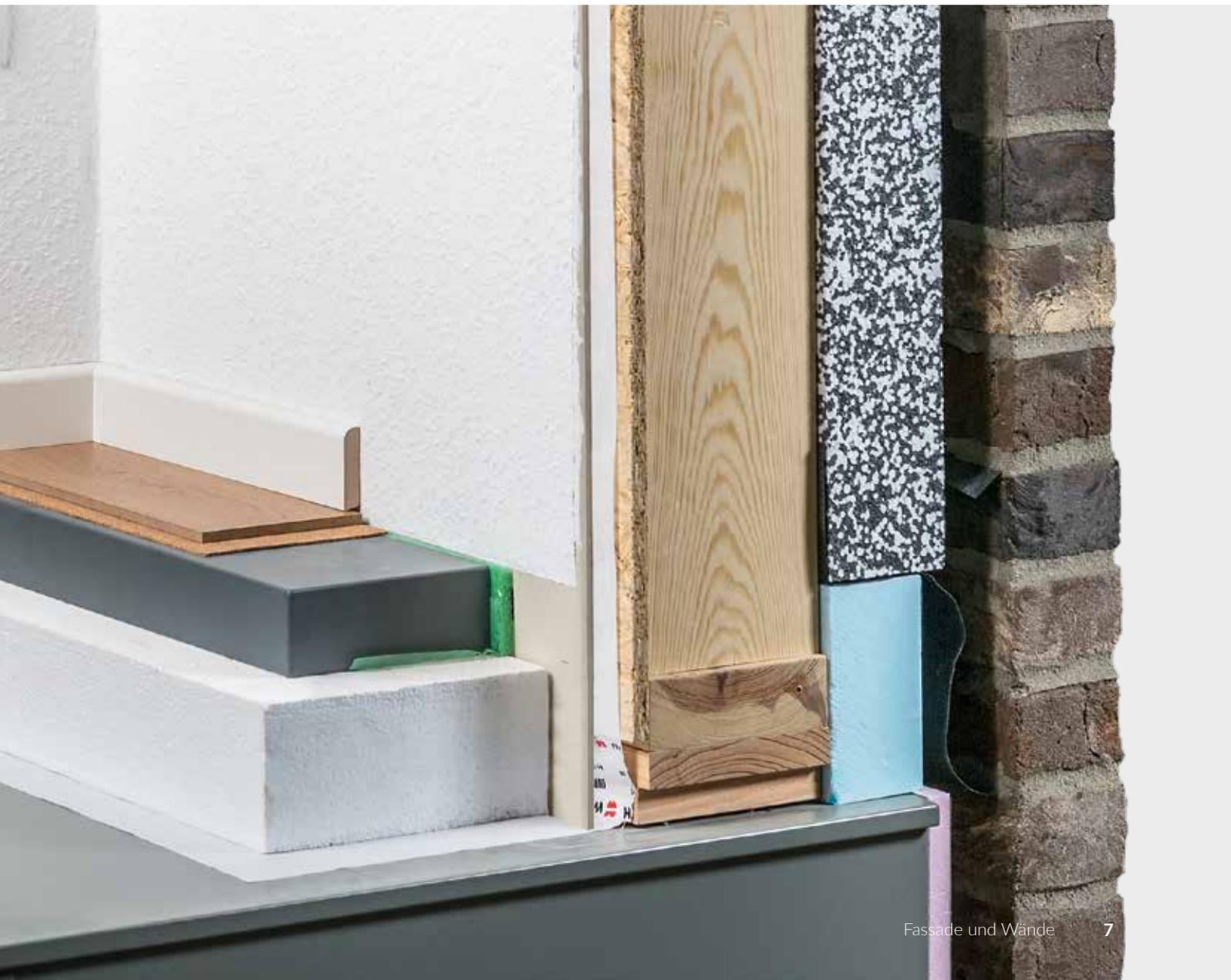
- Holzständerbauweise, gemauerte Mauerwerkswand Active Putzfassade
- Wandstärke: ca. 42 cm
- U-Wert: ca. 0,133
- Brandschutzklasse: F 90-B von außen
- Schallschutzwert: 52 dB
- komplett geschlossen



### AUFBAU DER PROHAUS HYBRIDWAND VERBLENDSTEIN ODER MAUERWERK

2-schalige Außenwand, die in Holzständerbauweise plus Verblendstein-Fassade oder Mauerwerk/Putz mit einer Wandstärke von ca. 42 cm.

- 1 Holzwerkstoffplatte
- 2 Holzständerbauweise + Dämmung
- 3 Dämmung
- 4 Luftschicht
- 5 Porenbetonstein
- 6 Edelputz auf armiertem Grundputz
- 7 massiver Verblendstein



# DACHEINDECKUNG

## SPITZENQUALITÄT FÜR IHR DACH

Damit Ihr ProHaus vom „Scheitel bis zur Sohle“ ganz nach Ihrem Geschmack gebaut wird, bestimmen Sie auch die Gestaltung Ihrer Dachein-

deckung selbst. Sowohl für die Dachsteine als auch für die Holzteile im Außenbereich des Daches stehen mehrere verschiedene Farben zur Wahl.



**BRAAS**





# HAUSTÜR UND FENSTER

## BESTE AUSSICHTEN FÜR IHR PROHAUS

Die Haustür ist die Visitenkarte Ihres Hauses. Wir bieten Ihnen verschiedenste Türoptiken und -beschläge: klassisch oder modern, mit Klar- oder

Ornamentglas. Schon im Standard punktet Ihre Haustür so durch exzellente Verarbeitung und erstklassige Qualität.



# ELEKTROINSTALLATION

EINLEUCHTEND EINFACH. MAXIMAL SICHER.

Zum ProHaus Angebot gehört auch die professionelle Ausstattung für Ihre Elektroinstallation, bestehend aus einer großen Auswahl verschiedenster Kabel für die Basisinstallation, Steckdosen,

Schaltern und vielem mehr. Mit der Hilfe eines Fachmanns ist die Elektroinstallation in Ihrem ProHaus ebenso schnell wie zuverlässig erledigt.



# WÄRMETECHNIK

## HEISSE TIPPS FÜR GÜNSTIGE ENERGIEKOSTEN

Die Wahl der Heiztechnik entscheidet maßgeblich mit über die Heizkosten, mit denen Sie in Zukunft rechnen dürfen. Mit modernster Heiztechnik aus dem ProHaus Portfolio können Sie im Laufe der Jahre nachhaltig Geld und Energie sparen.

Bereits im Standard inklusive: ein hochwertiger Brennwertkessel Active Solaranlage mit Solarflachkollektoren. Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Sohle-/Wasser-Wärmepumpe sowie Lüftungsanlagen u. v. m. gibt es bei uns zum Top-Preis.



# BADEZIMMER UND WC

## GLÄNZENDE AUSWAHL FÜR IHR WOHLFÜHLBAD

Für Ihr Bad und WC bieten wir Ihnen eine Vielzahl an Gestaltungsvarianten: Ob Waschtisch, Toilette, Dusche, Wanne, Armaturen oder Accessoires – alle Elemente sind bereits im Standard in zahlreichen Varianten erhältlich und damit perfekt aufeinander abstimbar. Besonderes gibt es bei ProHaus schon im Standard: Unsere Produkte stammen von

Premium-Marken wie HANSGROHE, HANSA, VILLEROY & BOCH, KERAMAG und GEBERIT.

Neben einer reichhaltigen Auswahl an Bodenfliesen bietet ProHaus Ihnen auch Wandfliesen von klassisch bis kreativ in hochwertiger Ausführung an.





# TREPPEN UND TÜREN

## HIGHLIGHTS IN DESIGN UND QUALITÄT

Unsere Treppen aus hauseigener Fertigung überzeugen optisch wie funktional: Eine formschöne massive Echtholztreppe von ProHaus macht Ihr Treppenhaus zum Vorzeigebjekt. Jede von uns

bereitgestellte Treppe wird in unserem modernen Maschinenpark mit einem Höchstmaß an Präzision gefertigt. Für maximale Langlebigkeit und erstklassiges Design.

**GUSSEK** ■  
TREPPENBAU

**Herholz**®   
Herholz hat die Tür im Griff

  
**LOBO**  
**TÜREN**  
by Lothringer



# BODENBELÄGE

## FÜR EINEN STARKEN AUFTRITT IN IHREM ZUHAUSE

Teppichboden oder Laminat? Bodenfliesen, Laminat oder Korkfußboden? Womit fühlen Sie sich zu Hause am wohlsten? Gut zu wissen, wenn Sie sich für einen unserer Teppichbeläge entscheiden: ProHaus verwendet nur hochwertige Teppich-

böden mit Gütesiegel von namhaften Markenherstellern, natürlich formaldehydfrei, für die Fußbodenheizung bestens geeignet und trittschallverbessernd.

## BESONDERS BELASTBAR

Strapazierfähige und geschmackvolle Alternativen zum Teppichboden oder die pflegeleichten Laminatböden sind auf Wunsch unsere Bodenfliesen.

Vor allem Familien mit kleinen Kindern wissen die Reinigungsfreundlichkeit dieser Böden zu schätzen.



# KÜCHE

## KOCHEN – ESSEN – WOHLFÜHLEN!

In vielen Familien bildet die Küche das Zentrum des Familienlebens. Offene Wohn-Koch-Essbereiche erfreuen sich deshalb zunehmender Beliebtheit. Mit ProHaus verleihen Sie Ihrer Küche den ganz persönlichen Wohlfühlfaktor – ob modern, im Landhausstil oder freundlich-farbenfroh.

Wenn Sie Ihre Küche bei uns bestellen, erhalten Sie eine perfekte Küchenplanung ohne Aufpreis und eine ALMA Markenküche.

**almaKÜCHEN**  
*direkt perfekt!*

**ZANKER**

**Bauknecht**





GESTALTUNGS-  
FREIHEIT



INDIVIDUALITÄT



FLEXIBILITÄT





MODERNITÄT



LANGLEBIGKEIT



HOCHWERTIGE  
MARKEN-  
AUSSTATTUNG



# INHALTSÜBERSICHT

## 1.0 ARCHITEKTEN- UND INGENIEURLEISTUNGEN

1.1	Leistungsumfang.....	20
1.1.1	Bauantrag.....	20
1.1.2	Ausführungs- und Detailplan.....	20
1.1.3	Baustellenberichte .....	21
1.2	Zusätzliche Leistungen .....	21

## 2.0 GRÜNDUNG

2.1	Grundstücksvoraussetzungen .....	21
2.2	Statik .....	21

## 3.0 AUSBAUHAUS & AUSBAUPAKETE

3.1	ProHaus Service.....	22
3.2	Außenwände.....	22
3.2.1	Passivhauswand (Wärmedämmverbundsystem, optional).....	22
3.2.2	Hybridwand Verblendstein .....	22
3.2.3	Hybridwand Mauerwerk verputzt.....	23
3.2.4	KfW 40/40 plus Außenwände.....	23
3.2.5	Gebäudetrennwand.....	23
3.2.6	Tragende Konstruktion .....	24
3.3	Innenwände.....	24
3.3.1	Tragende Innenwände.....	24
3.3.2	Nichttragende Innenwände .....	24
3.4	Verankerung/ESTRICH.....	24
3.5	Dach .....	25
3.5.1	Allgemein .....	25
3.5.2	Ausführung „ausbaubarer Dachboden“.....	26
3.5.3	Ausführung „nicht ausbaubarer Dachboden“ .....	26
3.5.4	Spitzboden (nur 1 ½-geschossige Häuser) .....	26
3.5.5	Dachentwässerung.....	26
3.6	Bauelemente.....	27
3.6.1	Fenster und Fenstertüren (3-fach-Verglasung) .....	27
3.6.2	Fensterbänke .....	28
3.6.2.1	Bei Hybridwand (3.2.1) oder Hybridwand Mauerwerk (3.2.3) verputzt.....	28
3.6.2.2	Bei Hybridwand Verblendstein (3.2.2) .....	28
3.6.2.3	Innenfensterbänke.....	28
3.6.3	Rollladen .....	28
3.6.4	Dachfenster.....	28
3.6.5	Haustür.....	29
3.6.6	Innentreppe.....	29
3.6.7	Innentüren .....	30
3.7	Haustechnik, Schornstein und Sanitär.....	30
3.7.1.1	Gas-Brennwert-Kessel mit Solaranlage (Standard) .....	30
3.7.1.2	Gas-Brennwertgeräte mit Solaranlage (optional) .....	30
3.7.2	Erdsondewärmepumpe (optional) .....	31
3.7.2.1	Erdsondewärmepumpe mit Kühlung (optional) .....	31
3.7.3.1	Luft-/Wasser-Wärmepumpe zur Innenaufstellung von ELCO (optional).....	32
3.7.3.3	Luft-/Wasser-Wärmepumpe zur Außenaufstellung von ELCO (optional) .....	32
3.7.3.5	Solar/Luft-/Wasser-Wärmepumpe zur Außenaufstellung von DAIKIN .....	32
3.7.4	Rohrleitungen und Heizkörper.....	34
3.7.5	Fußbodenheizung .....	34
3.7.6	Schornsteinanlage (optional) .....	34
3.7.7.1	Elektroausstattung.....	35
3.7.7.2	Zentralstaubsauger (optional).....	36
3.7.8	Frischluftanlage mit Wärmerückgewinnung (optional) .....	36
3.7.9	Sanitärobjekte .....	36



Bei ProHaus  
sind immer  
die Ausbau-  
Materialien  
inklusive!

<b>3.8</b>	<b>Beläge</b>	<b>37</b>
3.8.1	Fliesen	37
3.8.1.1	Bodenfliesen	37
3.8.1.2	Wandfliesen	37
3.8.2	Sonstige Bodenbeläge	37
3.8.3	Sonstige Wandbeläge	37
<b>3.9</b>	<b>Individuelle Bauteile</b>	<b>38</b>
3.9.1	Allgemeine technische Hinweise	38
3.9.1.1	Vordach (Traufseite)	38
3.9.1.2	Walmvordach	38
3.9.1.3	Sattelvordach	38
3.9.1.4	Glasvordach	38
3.9.2	Krüppelwalm	38
3.9.3	Terrassenabschleppung (Traufseite)	39
3.9.4	Wintergarten	39
3.9.5	Satteldachgaube	39
3.9.6	Schleppdachgaube	39
3.9.7	Trapezdachgaube	40
3.9.8	Dreiecksdachgaube	40
3.9.9	Zwerchgiebel	40
3.9.10	Überdachte Terrasse	41
3.9.11	Loggia	41
3.9.12	Balkon	41
3.9.13	Trauerker	42
3.9.14	Eckerker	42
3.9.15	Giebelerker	43
3.9.16	Winkelanbau	43
<b>3.10</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>44</b>
3.10.1	Werkzeuge	44
<b>3.11</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>44</b>
3.11.1	Garantierte Sicherheit für ProHaus Bauherren	44
3.11.2	5 Jahre Gewährleistungsgarantie	45
3.11.3	8 Jahre Remmers System Garantie auf Holzfenster	45
3.11.4	30 Jahre Garantie	45
	<b>Technische Daten</b>	<b>45</b>

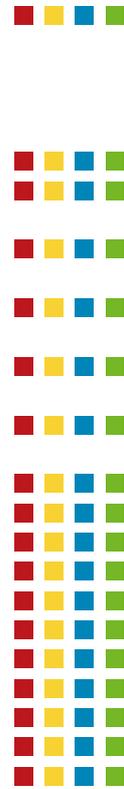
#### MERKBLATT BAUSTELLENBERICHTE

<b>A</b>	<b>Architektur und Gründung von ProHaus</b>	<b>48</b>
<b>B</b>	<b>Architektur und Gründung als bauseitige Leistung</b>	<b>48</b>
<b>C</b>	<b>Architektur ProHaus, Gründung bauseits</b>	<b>49</b>
<b>D</b>	<b>Architektur bauseits, Gründung durch ProHaus</b>	<b>49</b>

**1.1.1 Bauantrag**

ProHaus erstellt den Bauantrag für das Wohnhaus, den Keller (ohne Wohnräume) bzw. die Bodenplatte und die Garage (rechtwinklig, nicht unterkellert,  $\leq 3,5 \times 9$  m) sowie die statische Berechnung für das Wohnhaus. Die Bauantragerstellung umfasst die Bearbeitung und die Zusammenstellung der Vorlagen für den Bauantrag und erstreckt sich auf folgende Einzeltätigkeiten:

- Bauantragsgespräch mit Grundstücksbesichtigung, einmalig
- Einarbeitung über maximal drei Planvorlagen in die Bauantragsunterlagen als Ergebnis des Bauherrengesprächs
- Umsetzung der ProHaus Standardpläne in Bauantragspläne im Baumaßstab 1:100 (sämtliche erforderlichen Grundriss-, Schnitt- u. Ansichtspläne, einschließlich Darstellung der Entwässerungsführung)
- Abruf der erforderlichen Vermessungs-/Lagepläne bei dem vom Bauherrn beauftragten, öffentlich bestellten Vermesser
- Statik in prüffähiger Form für im Lieferumfang befindlichen Keller/Bodenplatte. Die Statik für bauseitige Bodenplatten/Keller, Balkone, Carports, Stützwände und Garagen ist eine bauseitige Leistung.
- Erstellung des Energieeinspar- und in dessen Verbindung einmalig, und sofern erforderlich, des entsprechenden KfW-Nachweises für das komplette Gebäude in Verbindung mit der Erstellung des Bauantrages
- Berechnung des umbauten Raumes nach DIN 277
- Berechnung der Wohn-/Nutzflächen nach II. WoFIV
- Berechnung der Rohbaukosten nach umbautem Raum
- Baubeschreibung
- Bauantragsformular (soweit nicht spezielle Vordrucke)
- Bearbeitung des statistischen Erhebungsbogens zur Baugenehmigung
- Vollmachtsbescheinigung des Bauherrn
- Nachweis der Planvorlagenberechtigung
- Haftpflichtversicherungsnachweis
- Anschreiben an das Bauordnungsamt
- inhaltliche Betreuung des Bauantrages bis zur Entscheidung der Genehmigungsbehörde

**1.1.2 Ausführungs- und Detailplan**

- ProHaus führt die Ausführungs- u. Detailplanung für den vertraglich vereinbarten Leistungsumfang durch. Die Planung umfasst die Erarbeitung der Ausführungsplanung Bodenplatte oder Kellergeschoss entsprechend den Bauantragsunterlagen und den Angaben der Statik.
- Bei bauseitigen Bodenplatten und Kellern wird ein Deckendurchbruchsplan und ein Regeldetail für den Haussockelanschluss zur bauseitigen Ausführungsplanung zur Verfügung erstellt.
- Die Außenanlagenplanung und Ausführung ist kein Leistungsbestandteil der ProHaus-Planungsleistungen, sowie die Leitungsführung außerhalb des Gebäudegrundrisses. Der Bauherr hat dafür Sorge zu tragen, dass eine Außenanlagenplanung und Ausführung, unter Einbeziehung des ProHaus-Haussockelregeldetails, der baurechtlichen Genehmigungen und nach einschlägiger Normung, fachgerecht erfolgt.
- Andere als in 1.1.1 beschriebene Leistungen, wie z. B. individuelle Garagen-/Kellerplanungen mit Einliegerwohnungen, können gegen Berechnung ebenfalls auf Wunsch beauftragt werden.
- In jedem Falle umfasst die Planung keine Bauleitung. Diese ist vom Bauherrn gemäß den öffentlich-rechtlichen und bauordnungsrechtlichen Vorgaben gesondert zu beauftragen.
- Wir empfehlen die Versorgeranschlüsse über einen Mehrspartenanschluss ins Haus zu führen. Ausschlaggebend hierfür sind jedoch die Vorgaben der jeweiligen Energie- und Wasserversorger. Alle Installationsarbeiten für Wasser, Gas und Strom außerhalb der Haushülle sind nicht in der Werkleistung enthalten.



### 1.1.3 Baustellenberichte

- ProHaus erstellt gemäß Vertrag im Zuge des Baufortschritts je nach Erfordernis bis zu vier Baustellenberichte. Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass die von ProHaus zu erbringende Leistung keine Bauüberwachung bzw. Objektüberwachung im Sinne der HOAI ist.



## 1.2 ZUSÄTZLICHE LEISTUNGEN

- Zusätzliche Leistungen sind alle Leistungen, die über den in 1.1 ff. genannten Leistungsumfang hinausgehen und sich aus den Erfordernissen des Baurechts, den topografischen Besonderheiten des Grundstücks, den Baugrundverhältnissen, den Grundstücksverhältnissen bzw. den Wünschen des Bauherrn ergeben und keine Standardleistungen darstellen.
- Zusätzliche Leistungen sind nicht Gegenstand dieser Bau- und Leistungsbeschreibung und bedürfen einer gesonderten Vereinbarung.



## 2.0 GRÜNDUNG

### 2.1 GRUNDSTÜCKSVORAUSSETZUNGEN

- Über die Dauer der Bauzeit ist Grund-, Tag- oder Sickerwasser vom Bauherrn unter Beachtung der eventuell vorliegenden behördlichen Auflagen aus der Baugrube zu entfernen. Der Grundwasserspiegel darf sich nicht höher als 100 cm unter der Kellersohle/Bodenplatte befinden. Erforderliche Abdichtungs- und Isoliermaßnahmen gehen zu Lasten des Bauherrn, ebenso wie alle Sicherheitsmaßnahmen, sofern sie von der vertraglich vereinbarten Leistung abweichen. Der Baugrund lässt eine Mindesttragfähigkeit von 0,2 MN/m<sup>2</sup> zu. Im Standard nicht enthalten sind höhere Anforderungen bzgl. Erdbebenzone 2 und 3, Windzone 3, Schneelast von Größer sk=1,5 KN/m<sup>2</sup> sowie Anforderungen, die aus Prüfstatiken oder Bodengutachten resultieren.



### 2.2 STATIK

- Gemäß dem Standardgrundriss erstellt ProHaus eine Statik in prüffähiger Form für das im Lieferumfang befindliche Wohnhaus. Für im Lieferumfang befindliche Keller/Bodenplatten erstellt ProHaus ebenfalls eine Statik in prüffähiger Form.



Den Leistungsumfang für Bodenplatte und Keller entnehmen Sie bitte der gesonderten Bau- und Leistungsbeschreibung.

**Legende:**

	Standard	Lieferung Bauherr, Einbau Bauherr
	Pure	Lieferung ProHaus, Einbau Bauherr
	Active	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus
	Top	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus

## 3.0 AUSBAUHAUS & AUSBAUPAKETE

### 3.1 PROHAUS SERVICE

Wir errichten in nur wenigen Tagen Ihr wetterfestes und abschließbares Haus mit Dach, Türen, Fenstern. Danach werden Sie aktiv beim Innenausbau des Hauses. Und dabei können Sie sich ruhig auf Ihre Fähigkeiten und unseren Profi-Service verlassen. Der unterstützt Sie gleich vierfach:



- mit einer detaillierten, leicht verständlichen und vollständigen Ausbauleitung für die Gewerke
- durch eine perfekte Logistik, dank der Sie immer genau die Materialien geliefert bekommen, die Sie brauchen
- durch die Bereitstellung der Materialien zum richtigen Zeitpunkt in der richtigen Menge, in mehreren Lieferungen frei Baustelle
- durch kompetente, praktische Beratung und nützliche Hinweise unseres Ausbauberaters/Bauleiters per Telefon oder direkt auf der Baustelle während der gesamten Ausbauphase
- wir bieten vorgemerkten Kunden eine Vorbemusterung in unserer Ausstellung ohne Kosten und Risiko an
- die Übernachtungskosten für den Ausstattungsberatungstermin Ihres ProHauses übernehmen wir.



### 3.2 AUSSENWÄNDE

- In Verbindung mit den sonst beschriebenen Dämmmaßnahmen erreicht Ihr ProHaus mit allen nachfolgend beschriebenen Außenwandvarianten mit der Standard-Heiztechnik (3.7.1.1) und ca. 8 cm bauseitiger Estrichdämmung der WLG 025 auf der Bodenplatte den EnEV Standard.



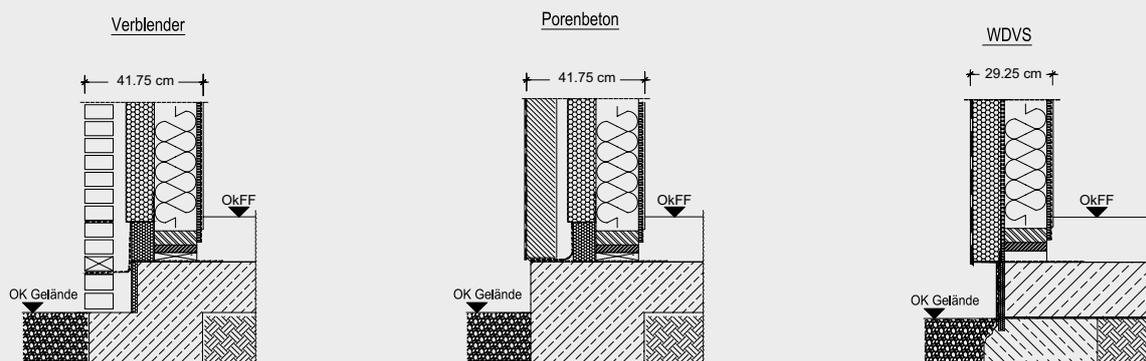
#### 3.2.1 Passivhauswand (Wärmedämmverbundsystem, optional)

- Diese werkseitig gefertigte Passivhauswand 014 ist ca. 30 cm stark. Der Strukturputz wird auf der Fläche entsprechend den Herstellerangaben auf der Baustelle bis in die Giebelspitze fugenlos verarbeitet.
- Bereits im Standard stehen über 40 Farben (HBW > 50) zur Wahl. Der Grundierputz ist zusätzlich mit Gewebe armiert und wird auf 100 mm dickem Isolier-Hartschaum WLG 035 als Wärmedämmverbundsystem aufgebracht.



#### 3.2.2 Hybridwand Verblendstein

- Diese zweischalige Hybridwand ist ca. 42 cm stark. Die Außenfassade wird auf der Baustelle mit Luftschicht zur tragenden Konstruktion als Verblendmauerwerk bis in die Giebelspitze erstellt. Die Verblendsteine werden vor Ort einzeln im „unregelmäßigen Verband“ vermauert. Die Mauerfugen werden als Fugenglattstrich hergestellt.
- Es werden einzeln vermauerte Verblendsteine, in der Ausführung als Handformsteine verwendet. Zur Auswahl stehen im Standard über 10 verschiedene Farben. Auf Wunsch sind weitere Farben, Formate und Arten erhältlich.
- Nach der Luftschicht folgt eine 100 mm starke Isolier-Hartschaumplatte WLG 035. Diese ist vollflächig zur weiteren Erhöhung des Wärmeschutzes auf der tragenden Konstruktion aufgebracht.



### 3.2.3 Hybridwand Mauerwerk verputzt

- Die zweischalige Hybridwand ist ca. 42 cm stark. Die Außenfassade wird auf der Baustelle mit Luftschicht zur tragenden Konstruktion als Dämmsteinmauerwerk bis in die Giebelspitze erstellt. Dehnungsfugen, in der Regel an den Hausecken (Anordnung nach Notwendigkeit), innerhalb der Außenwand, garantieren auch bei großen Temperaturschwankungen eine geschlossene Fassade.
- Bereits im Standard stehen über 40 Farben (HBW > 50) – bei Baureihe ProStyle auch 2-farbig – zur Wahl.
- Der Grundierputz ist zusätzlich mit Gewebe armiert und wird auf den Dämmsteinen aufgebracht. Die Ausladung der Dachüberstände (3.5.1) ändern sich entsprechend.



### 3.2.4 KfW 40/40 plus Außenwände

- Die einschalige als auch zweischalige Außenwand muss auf Grundlage der strengen Kriterien der Energieeinsparverordnung EnEV energetisch optimiert werden. Mit einer auf 150 mm verstärkten Dämmplatte, die die Wandstärke der einschaligen Außenwand auf 35 cm und die zweischalige Außenwand auf ca. 47 cm anwachsen lässt, wird der erforderliche Wärmedurchgangskoeffizient erreicht.

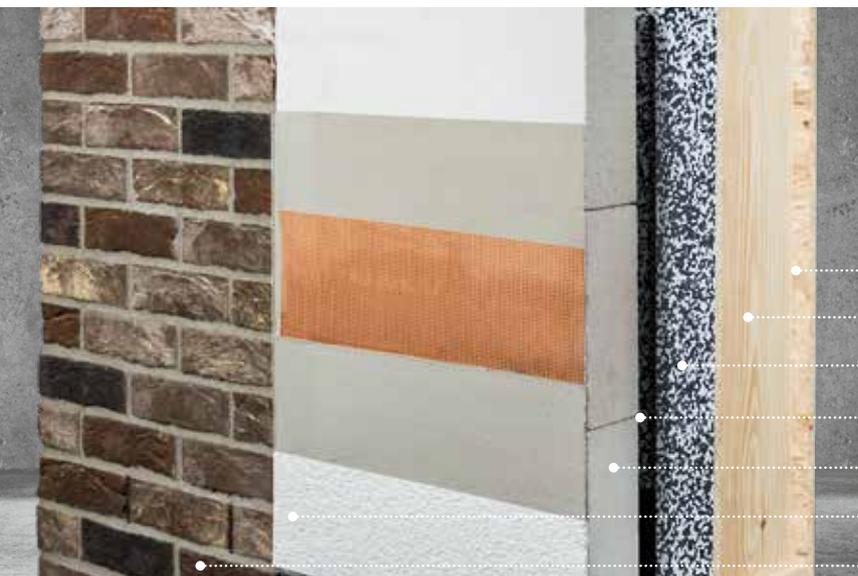


### 3.2.5 Gebäudetrennwand

- Deckungsgleich gebaute Doppelhäuser werden am Giebel zum Nachbarn mit einer Gebäudetrennwand in F90 B (von außen)/F30 B (von innen) ausgeführt. Zwischen den Gebäudetrennwänden befindet sich eine ca. 70 mm starke Luftschicht (Schalenabstand 150 mm).
- Eine Haustrennwandplatte (40 mm) wird zusammen mit 2 x 18 mm Gipsbau-Feuerschutzplatten auf einer 100 mm Holzrahmenkonstruktion aus kammergetrocknetem Nadelholz in der Stärke 100 x 100 mm montiert.
- Zur Ausfachung wird eine nach DIN EN 13501-1 als nicht brennbar eingestufte Mineralwolle Euroklasse A1 verwendet. Dieser in der Stärke 100 mm gelieferte Dämmfilz ist nach RAL güteüberwacht und hat die Wärmeleitfähigkeitsgruppe 040.
- Für die innere Beplankung der Holzrahmenkonstruktion baut ProHaus maßlich auf die Konstruktion abgestellte, 13 mm starke Holzwerkstoffplatten.
- Die raumklimatisch erforderliche Dampfdiffusionsbremse in B2 Qualität wird einschließlich einer ausreichenden Menge an Klebeband zum Verkleben der Übergänge geliefert.
- Gipskartonplatten werden als innerer Abschluss in der Stärke von 12,5 mm geliefert.



Anschlussarbeiten an evtl. vorhandenen Gebäuden sind Leistungen des Bauherren.



#### AUFBAU DER PROHAUS HYBRIDWAND VERBLENDSTEIN ODER MAUERWERK

2-schalige Außenwand, die in Holzständerbauweise plus Verblendstein-Fassade oder Mauerwerk/Putz mit einer Wandstärke von ca. 42 cm.

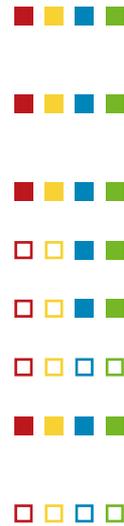
- 1 Holzwerkstoffplatte
- 2 Holzständerbauweise + Dämmung
- 3 Dämmung
- 4 Luftschicht
- 5 Porenbetonstein
- 6 Edelputz auf armiertem Grundputz
- 7 massiver Verblendstein

**Legende:**

Standard	■	Lieferung Bauherr, Einbau Bauherr
Pure	■	Lieferung ProHaus, Einbau Bauherr
Active	■	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus
Top	■	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus

### 3.2.6 Tragende Konstruktion

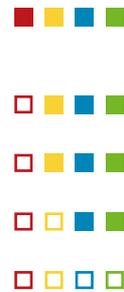
- Eine 13 mm starke, den Richtlinien der QDF-Positivliste entsprechende Holzwerkstoffplatte ist auf einer nach Statik ausgeführten Holzrahmenkonstruktion aus kammergetrocknetem Nadelholz in der Stärke 50 x 150 mm montiert.
- Zur Ausfachung wird eine nach DIN EN 13501-1 als nicht brennbar eingestufte Mineralwolle Euroklasse A1 eingebaut. Dieser in der Gesamtstärke 150 mm gelieferte Dämmfilz ist nach RAL güteüberwacht und hat die Wärmeleitfähigkeitsgruppe O35. Die Brandschutzklasse von innen gemessen ist F60 B.
- Für die innere Beplankung der Holzrahmenkonstruktion baut ProHaus maßlich auf die Konstruktion abgestellte 13 mm starke Holzwerkstoffplatten ein.
- Die raumklimatisch erforderliche Dampfdiffusionsbremse in B2 Qualität wird einschließlich einer ausreichenden Menge an Klebeband zum Verkleben der Übergänge geliefert.
- Gipskartonbauplatten mit halbrunden Kanten werden als innerer Abschluss in den Stärken 9,5 mm geliefert.
- Alle zur Montage erforderlichen Materialien wie z. B. Schnellbauschrauben, Acryl, Tiefengrund, Kantenschutzleisten und Rollladenkasten-Abschlusschienen, werden in notwendiger Menge mitgeliefert.
- Prüffähige Statik für das Wohnhaus ab Oberkante Keller/Bodenplatte. Im Standard nicht enthalten sind höhere Anforderungen bezüglich Erdbebenzone 3, Dach- und/oder Windlasten sowie Anforderungen, die aus einer erforderlichen Prüfstatik resultieren.
- Die komplette Spachtelmasse für die Herstellung der Oberflächenqualität in Q2.



## 3.3 INNENWÄNDE

### 3.3.1 Tragende Innenwände

- Die Holzrahmenkonstruktion aus kammergetrocknetem Nadelholz in der Dimension 50 x 100 mm ist mit einer den Richtlinien der QDF-Positivliste entsprechenden 13 mm starken Holzwerkstoffplatte, soweit statisch erforderlich, einseitig beplankt und entsprechend der Standardplanung montiert.
- Zur Ausfachung wird eine nicht brennbare Mineralwolle Euroklasse A1 geliefert. Dieser in der Stärke 50 mm gelieferte Dämmfilz ist nach RAL güteüberwacht und entspricht der Wärmeleitfähigkeitsgruppe O40.
- Für die auszuführende einseitige Beplankung der Holzrahmenkonstruktion liefert ProHaus maßlich auf die Konstruktion abgestellte, 13 mm starke Holzwerkstoffplatten.
- Gipskartonbauplatten mit halbrunden Kanten werden als innerer Abschluss in den Stärken 9,5 mm und für die Wände der Feuchträume 12,5 mm geliefert.
- Die komplette Spachtelmasse für die Herstellung der Oberflächenqualität in Q2.



### 3.3.2 Nichttragende Innenwände

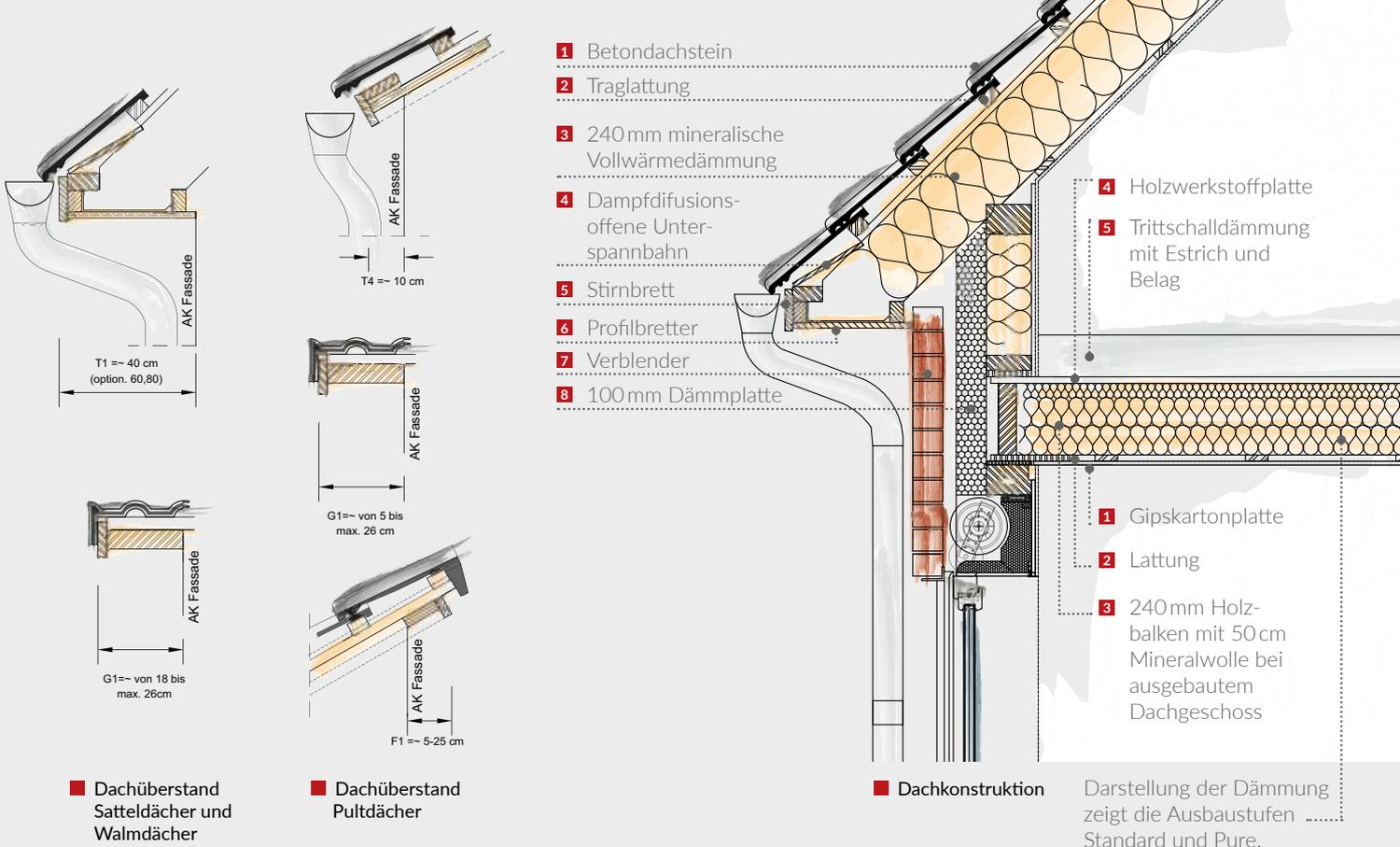
- Die Holzrahmenkonstruktion aus kammergetrocknetem Nadelholz in der Dimension 50 x 100 mm ist fertig montiert.
- Zur Ausfachung wird eine als nicht brennbar eingestufte Mineralwolle Euroklasse A1 verwendet. Diese in der Stärke 50 mm gelieferte Wärmedämmung ist nach RAL güteüberwacht und entspricht der Wärmeleitfähigkeitsgruppe O40.
- Für die auszuführende beidseitige Beplankung der Holzrahmenkonstruktion liefert ProHaus maßlich auf die Konstruktion abgestellte, 13 mm starke Holzwerkstoffplatten.
- Gipskartonbauplatten mit halbrunden Kanten werden als innerer Abschluss in den Stärken 9,5 mm und für die Wände der Feuchträume 12,5 mm geliefert.
- Die komplette Spachtelmasse für die Herstellung der Oberflächenqualität in Q2.



## 3.4 VERANKERUNG/ESTRICH

- Für die Windaussteifung wird die Fundamentverankerung durch aufgenagelte Wandanker auf die Stiele vorgenommen. Die Verbindung mit der Kellerdecke/Bodenplatte erfolgt entsprechend der Statik durch Betonschrauben. Im Standard nicht enthalten sind höhere Anforderungen bzgl. Erdbebenzone 2 und 3 sowie Anforderungen, die aus Prüfstatiken resultieren.
- Die nach dem Hausaufbau erforderliche Unterfütterung der Erdgeschossinnen- und -außenwände erfolgt durch den Bauherrn mit bauseitigem Zementmörtel.
- Die Lieferung der Dämmung in WLG 025 in Verbindung mit Estrich erfolgt bauseits.
- a) Durchbrüche in der Bodenplatte werden durch ProHaus geschlossen. Das Schließen der Durchbrüche in der Kellerdecke ist durch den Bauherrn zu erledigen.
- b) Durch ProHaus wird ein massiver, schwimmender Zementestrich inkl. aller erforderlichen Trittschalldämmmatten und Randstreifen je nach gewähltem Haus in Erd-/Ober-/Dachgeschoss eingebaut. Die Beschaffenheit der bauseitigen Kellerdecke/Bodenplatte muss § 9 Punkt 2.2 der vereinbarten Vertragsbedingungen entsprechen. Höhere Differenzen werden durch zusätzliche Dämmung ausgeglichen und führen insofern zu nachträglichen Mehrkosten.





■ Dachüberstand Satteldächer und Walmdächer

■ Dachüberstand Pultdächer

■ Dachkonstruktion

Darstellung der Dämmung zeigt die Ausbaustufen Standard und Pure.

## 3.5 DACH

### 3.5.1 Allgemein

- Alle Dachkonstruktionen als Pfettendach.
- Die Dachkonstruktionen sind für eine Schneelast von  $sk\ 1,5\ \text{KN/m}^2$  (charakteristische Schneelast) ausgelegt. Höhere Schneelasten oder Zusatzmaßnahmen aufgrund Erdbebenzone 2 oder 3 nach den statischen Erfordernissen der jeweiligen geographischen Lage sind zum Mehrpreis erhältlich.
- Die Ausführung wie die Dachform als Sattel-, Walm- oder Zeltdach, die Konstruktion als Pfettendach und die Dachneigung werden im Vertrag – in Ziffer 1 bez. Standard und Ziffer 3 bez. Sonderleistungen – verbindlich beschrieben.
- Der Dachüberstand am Giebel beträgt in der Regel bis Außenkante Stirnbrett ca. 20 cm. An der Traufe beträgt er ca. 40 cm von Außenkante Außenfassade bis Außenkante Stirnbrett gemessen. Je nach Fassade, Dachneigung und Drempel-/Kniestockhöhe sowie bei der Baureihe ProStyle kann er nach unten oder oben abweichen. Der Dachüberstand bei einem Pultdach beträgt in der Regel am Giebel bis Außenkante Stirnbrett 5 cm. An der Traufe des Pultdaches beträgt er mindestens 10 cm von Außenkante Außenfassade bis Außenkante Stirnbrett gemessen. Am First des Pultdaches beträgt er mindestens 5 cm von Außenkante/Außenfassade bis Außenkante Stirnbrett gemessen.
- Das Stirnbrett wird 21 mm stark. Die Befestigung erfolgt mit verzinkten Klammern.
- Die Unterverschalung erfolgt waagrecht mit einer Vollholzbohle. Die Befestigung erfolgt mit verzinkten Klammern bzw. Nägeln.
- Das Stirnbrett wird bei einem Pultdach 21 mm stark. Die Befestigung erfolgt mit verzinkten Klammern bzw. Nägeln. Die Unterverschalungen erfolgen mit Dreischichtplatten. Die Orgänge werden in Glattkantbohlen mit vorgesetzten Stirnbrettern ausgeführt.
- Die Farbe kann als Weiß, Lichtgrau, Basaltgrau, Anthrazit oder Umbra gewählt werden.
- Für den Endanstrich liefert ProHaus alle Farben in notwendiger Menge.
- Das ProStyle 132 (10° Dachneigung) und das ProLife 114-1 (7° Dachneigung) sowie das ProLife 114-3 (16°/12° Dachneigung) und das ProLife 114-4 (16° Dachneigung) erhalten eine Dacheindeckung mit SVK-Platten o. ä. Die Dachneigungen werden entsprechend den Standardplänen oder bei Änderungen entsprechend Vertrag ausgeführt.
- Die Dacheindeckung wird durch eine Verklammerung gegen Sturm gesichert.
- Flachdachausführung von Außen nach Innen: Es wird eine Flachdachfolie geklebt (ohne Kieslage) mit einem ca. 2% Gefälle/Ausgleich bis zum gefällelosen Entwässerungsgraben. Darunter wird eine 22 mm Holzwerkstoffplatte aufgebracht. Die darauf folgende 240 mm Balkenlage wird mit 240 mm Mineralwolle gefüllt. Es folgt eine 21 mm Lattung mit einer sich darunter befindlichen Dampfdiffusionsbremse. Als Abschluss folgt eine 12,5 mm Gipskartonplatte.



**Legende:**

Standard	Pure	Active	Top	Lieferung Bauherr, Einbau Bauherr
□	□	□	□	Lieferung ProHaus, Einbau Bauherr
■	■	■	■	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus

### 3.5.2 Ausführung „ausbaubarer Dachboden“

- Die Betondachsteine in den Farben Klassisch-Rot, Dunkelrot, Kupfer oder Granit (weitere Farben auf Wunsch), werden auf Dachlatten über einer Konterlattung komplett verlegt. Die First- und Gratausbildung erfolgt mit Trockenfirstelementen, der Giebel mit Ortgangsteinen. Für das Schmutzwasserentlüftungssystem werden Lüftungspfannen geliefert. Die Unterspannbahn zwischen der Konterlattung bzw. Sparren ist dampfdiffusionsoffen. 
- Auf den Deckenbalken über dem Erdgeschoss wird eine den Richtlinien der QDF-Positivliste entsprechende 22 mm starke OSB-Platte montiert. 
- Als Wärmedämmung zwischen den Deckenbalken wird ein nicht brennbarer Spannfalz der Wärmeleitfähigkeitsgruppe 040 mit einer Stärke von 50 mm und zusätzlich für die Randbereiche der EG-Decke umlaufend ca. 1 m volle Dämmstärke geliefert. 
- Zur Wärmedämmung der Dachkonstruktion wird ein nicht brennbarer Spannfalz der Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035 mit einer Gesamtstärke von 240 mm und für den Kehlbalkenbereich (Decke DG/OG) von 240 mm geliefert. 
- Für die innere Beplankung der Dachschrägen und Decken liefert ProHaus Unterkonstruktionsholz und maßlich auf die Konstruktion abgestellte Gipsbauplatten in montagefreundlichen Größen und mit halbrunden Kanten in der Stärke 10 mm. Die raumklimatisch erforderliche Dampfdiffusionsbremse wird einschließlich einer notwendigen Menge an Klebeband zum Verkleben der Übergänge geliefert. 
- Bei einer separaten Wohnung im Dachgeschoss werden in der Geschossdecke folgende zusätzliche Schallschutzmaßnahmen vorgesehen: Trittschallschutz nach DIN 4109 mit  $L_{n,w}=50$  dB (die lichte Raumhöhe im EG reduziert sich dadurch um 5 cm). 
- Bei Ausführung Pfettendach in Verbindung mit den Ausbaustufen Active und Top werden – entsprechend den vorangegangenen Beschreibung – gedämmte, mit Holzwerkstoff- und Gipsbauplatten beplankte, im Werk produzierte Decken- und Dachelemente eingesetzt. Die Kniestockhöhe bemisst sich innen gemessen ab Oberkante Holzwerkstoffplatte der EG-Decke bis Schnittpunkt der Kniestockwand mit der Unterkante Sparren. 

### 3.5.3 Ausführung „nicht ausbaubarer Dachboden“

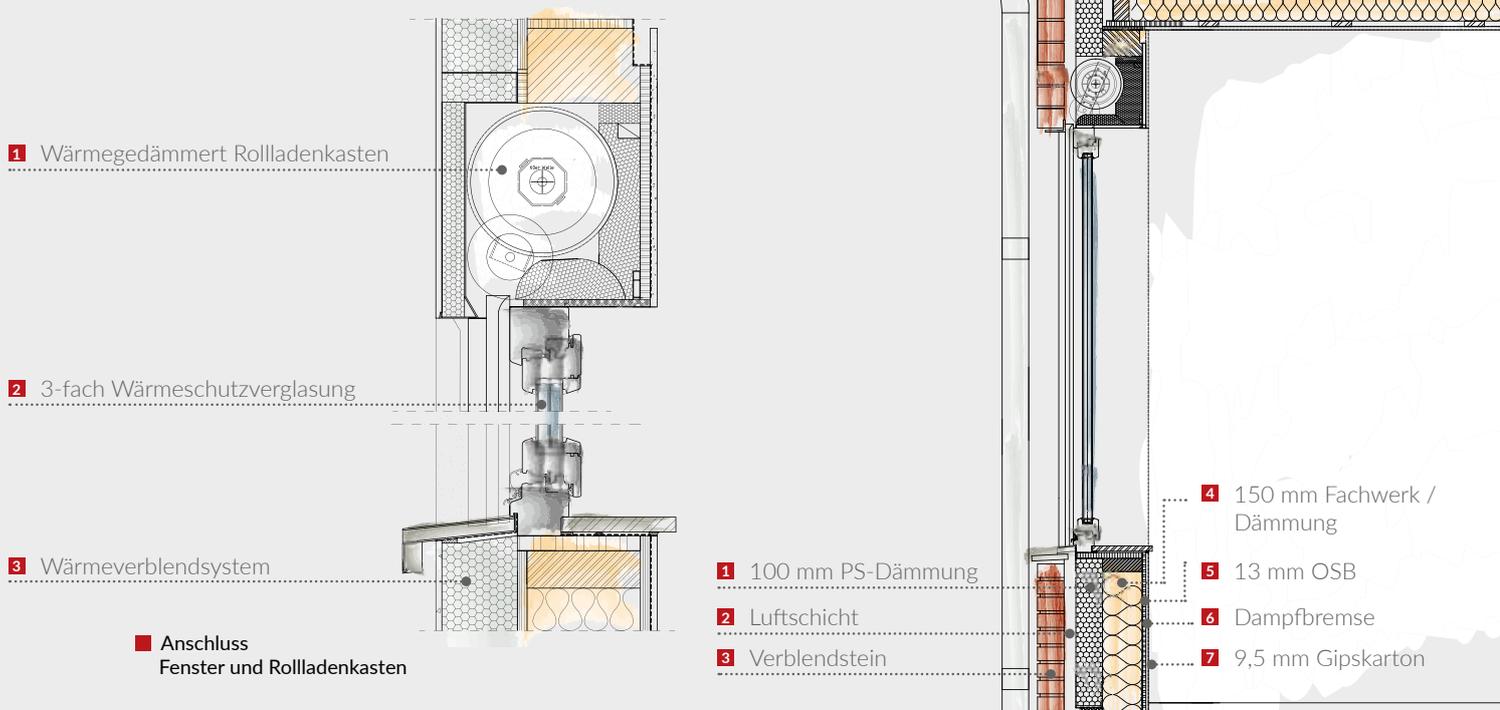
- Die Betondachsteine in den Farben Klassisch-Rot, Dunkelrot, Kupfer oder Granit (weitere Farben auf Wunsch), komplett verlegt. First- und Gratausbildung mit Trockenfirstelementen, Ortgangsteinen. Lüftungspfannen für Schmutzwasserentlüftungssystem werden geliefert. 
- Dachlatten, Konterlattung, dampfdiffusionsoffene Unterspannbahn als Walmdach in der Dachneigung 28° oder 30°. An der Unterseite der Erdgeschossdecke ist eine verleimte 22 mm starke OSB-Platte montiert. 
- Zur Wärmedämmung der EG-Decke liefert ProHaus einen Spannfalz in der Stärke 240 mm. Dieser entspricht der Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035. 
- Für alle Dachvarianten werden die zur Montage erforderlichen Materialien wie z. B. Schnellbauschrauben, Fugenmaterial, Acryl und Tiefengrund in gut ausreichender Menge mitgeliefert. 

### 3.5.4 Spitzboden (nur 1 ½-geschossige Häuser)

- Zur Begehbarkeit des Spitzbodens wird eine wärmedämmte (U-Wert 0,54 W/m<sup>2</sup>K), weißbeschichtete Bodentreppe, 570/1.116 mm, mit 3-teiliger Holzleiter und Gasdruckdämpfer, 2-fache Drehverriegelung, Handlauf und Holz-Schutzgeländer ausgelegt. 
- Die Kehltrage ist oberhalb mit einer 22 mm starken Holzwerkstoffplatte ausgelegt. 

### 3.5.5 Dachentwässerung

- Alle Häuser werden mit vorgehängter, feuerverzinkter, kunststoffbeschichteter Stahlblechrinne in den Farben Silbergrau, Braun oder Weiß ausgeführt. 
- Die erforderlichen, gleichfarbigen Regenfallrohre DN 100 werden bis ca. Oberkante Bodenplatte/Kellerdecke, einschließlich der benötigten Formstücke und je zwei Schellen zur Befestigung an der Außenwand mitgeliefert. 



## 3.6 BAUELEMENTE

### 3.6.1 Fenster und Fenstertüren (3-fach-Verglasung)

- Anzahl und Größe der Fenster/Fenstertüren (GUSSEK Fensterbau) werden nach der entsprechenden Standardplanung (Rohbaumaße) und/oder Vertrag Ziffer 3 Sonderleistungen ausgeführt. ProHaus baut hochwertige, schicht- und keilgezinkt verleimte Nadelholz-Fenster mit einer Rahmenstärke von mindestens 78 mm mit MACO Beschlag (oder gleichwertig) mit Basissicherheit (Pilzzapfen, Aushebelschutz) und vorgehängter Regenschutzschiene ein. Als Endanstriche stehen die Farben Weiß (RAL 9016), Lichtgrau (RAL 7035), Basaltgrau (RAL 7012), Umbra (E4.05.35) oder Anthrazitgrau (RAL 7016) zur Auswahl. Die Fensterelemente erfüllen die nach DIN 4109 bewerteten Schalldämmmaße der Schallschutzklasse II. Die Wärmeschutzverglasung hat nach DIN EN 673 einen U-Wert von 0,6 W/m<sup>2</sup>K und kann in Klar- oder Ornamentglas geordert werden. Unterhalb der Fenstertürelemente im Erdgeschoss ist die Fassade – meist in Verbindung mit der gärtnerischen Gestaltung – bauseits auszubilden.
- Weitere Farben oder Lasuren wie z. B. Nussbaum oder Eiche sowie innenliegende oder glasteilende Sprossen sind auf Wunsch möglich.
- Einflügelige Fenster/Fenstertüren erhalten Einhand-Dreh-Kipp-Beschläge mit Sperrknopf und Mehrfachverriegelung.
- Zweiflügelige Fenster/Fenstertüren werden als Stulpfenster mit Mehrfachverriegelung ausgeführt. Ein Flügel erhält einen Drehbeschlag mit Verriegelung. Der zweite Flügel erhält einen Einhand-Dreh-Kipp-Beschlag mit Sperrknopf und Mehrfachverriegelung.
- Fensterteile im DG, die sich unterhalb der vorgeschriebenen Brüstungshöhe befinden, erhalten eine 3-fach-TRAV-Verglasung von  $U_g=0,8$ .
- Entsprechend den Standardplänen erhalten einige ProHäuser glasteilende (echte) Sprossen. Diese werden nach der Standardplanung ausgeführt.
- Doppelte Dichtungsebene (Mittel- und Überschlagsdichtung), Dichtungsfarbe Schwarz
- Harzaustritt: Unabhängig von der Oberflächenbeschichtung ist bei der Verwendung harzreicher Holzarten, z. B. Kiefer und Lärche, aber auch Red Meranti, Harzaustritt nicht zu vermeiden. Geringe Harzaustritte sind naturbedingt und stellen grundsätzlich keinen Mangel dar. Die vorhandene Beschichtung ist an den Harzaustrittsstellen zu entfernen. Durch die Behandlung der freigelegten Holzoberfläche mit einem Heißluftfön treten noch vorhandene Harzreste aus. Das ausgeflossene Harz kann durch Abwaschen mit Nitroverdünnung entfernt werden. Anschließend können die so gereinigten Oberflächen überstrichen werden. Der Grundanstrich sollte vorzugsweise mit einer lösemittelbasierten Grundierung erfolgen, da sie gegenüber geringer Restharzmengen unempfindlicher ist. Grundsätzlich lässt sich ein erneuter Harzaustritt anstrichtechnisch jedoch nicht verhindern.
- Für KfW40/40 plus wird ein kerngedämmtes IV92 Fenster mit einem  $U_g=0,5$  eingebaut.



**Legende:**

Standard	■	Lieferung Bauherr, Einbau Bauherr
Pure	■	Lieferung ProHaus, Einbau Bauherr
Active	■	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus
Top	■	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus

### 3.6.2 Fensterbänke

#### 3.6.2.1 Bei Hybridwand (3.2.1) oder Hybridwand Mauerwerk (3.2.3) verputzt

- Entsprechend der Außenwandstärke werden Aluminiumfensterbänke in den Farben Alu oder Weiß pulverbeschichtet eingebaut. Die Außenfensterbänke werden bei bodentiefen Fenstern/Fenstertüren als Alu-Z-Profil ausgeführt. Ausgenommen hiervon sind bodentiefe Windowelemente im Erdgeschoss. Abweichend werden hier Granitfensterbänke mit satinierten Oberflächen eingesetzt. Wintergärten erhalten unabhängig von der Fassade Fensterbänke aus Aluminium.



#### 3.6.2.2 Bei Hybridwand Verblendstein (3.2.2)

- Die Ausführung erfolgt als Verblendstein-Rollschicht mit einer Aluminiumabdeckleiste. Alle bodentiefen Fenster-/Türelemente (auch die von individuellen Architekturvarianten, 3.9) im Erdgeschoss erhalten keine Außenfensterbänke. Diese Übergänge werden üblicherweise in die Terrassen-/Gartengestaltung einbezogen oder ProHaus bietet auf Wunsch Verblendsteinplatten an. Die Außenfensterbänke werden bei bodentiefen Fenstern/Fenstertüren im Dachgeschoss als Rollschicht mit Aluabdeckleiste ausgeführt.
- Für die Rollschicht-Fensterbank wird zum Schutz gegen Feuchtigkeit das Imprägniermittel mitgeliefert und ist kurzfristig nach Fassadenerstellung bauseits aufzubringen.



#### 3.6.2.3 Innenfensterbänke

- Für alle Fenster, außer bodentiefe Fenster und Fenster in Bädern, WC und Küche werden Innenfensterbänke in den entsprechenden Standardlängen und einer Ausladung von 30 cm geliefert. Verschiedene Oberflächendekore stehen zur Wahl.



### 3.6.3 Rollläden

- Außer Dachfenstern, Schräg- oder Rundfenstern und wintergartenähnlichen oder geschosshohen Windowelementen erhalten alle Fenster und Fenstertüren im EG und DG, auch im WC, einen einbruchhemmenden Rollladen. Die Farbe der Lamellen ist in Weiß oder Grau wählbar. Die Rollladenkästen mit innenliegender Revisionsöffnung sind wärmegeklämt sowie außen- und innenwandbündig. Die Rollladenlamellen aus Kunststoff mit Lüftungsschlitzen sind zusätzlich wärme- und schalldämmend und laufen bei Holzfenstern in Holzführungsschienen in Fensterfarbe. Die Betätigung erfolgt mittels Doppelgurtzug, bei großen Rollläden (ab 3,7 m<sup>2</sup>) durch Kurbel oder auf Wunsch durch Kurbel- oder Elektroantrieb.



### 3.6.4 Dachfenster

- Wenn im Standardplan oder in Sonderleistungen enthalten, werden die Kunststoff-Dachfenster mit einem bedien- und putzfreundlichen Beschlag ausgeführt. Sie sind ebenfalls mit einer Sicherheits- und Wärmedämm-Isolierverglasung, 3-fachen U-Wert Glas 0,5 W/m<sup>2</sup>K nach DIN EN 673, ausgestattet. Die Dachfenster erreichen ein nach DIN 4109 bewertetes Schalldämmmaß von Rw 37 dB. Das Standard-Format beträgt 78 x 118 cm (Rohbaumaß). Weitere Ausführungen sowie Innen- und Außenrollo sind auf Wunsch möglich.



#### ■ Dachfenster





■ Haustür



■ Innentreppe

### 3.6.5 Haustür

- Die verschiedenen Ausführungen – nach Musterkollektion wählbare zweischalige Eingangstür in Verbundbauweise – haben eine Blockzargenkonstruktion 68/120 mm und sind inkl. der äußeren, austauschbaren Vorsatzschale als Klimaschutzschild 94 mm dick. Das Basistürblatt mit Wärmedämmkern hat einen mittleren U-Wert von ca. 0,8 W/m<sup>2</sup>K.
- Die 5-fach-Sicherheitsverriegelung besteht aus zwei Hakenriegeln, zwei Kugellager-Andrückrollen und einem Stahl-Schlossriegel. Das Profilzylinder-Schloss wird mit 5 Schlüsseln ausgeliefert.
- Entsprechend der Standardplanung ist das Seitenteil im Grundpreis enthalten.
- Die Verglasung des Haustürelements erfolgt in 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung, Ug-Wert 0,5 W/m<sup>2</sup>K, wahlweise mit Klar- oder Ornamentglas. Bei Bedarf wird einseitig Sicherheitsglas verarbeitet.
- Die Oberflächenbeschichtung in 4-fach Acryllackaufbau kann in allen RAL-Farben gewählt werden.
- Die mit einem Kernziehschutz ausgestattete Tür-Schutzgarnitur ist bereits im Standard verarbeitet und kann aus unterschiedlichen, bereits montierten Außentürbeschlägen gewählt und mit unterschiedlichen Innendrückergarnituren kombiniert werden.
- Die Grundplanung sieht ein Podest oder mindestens eine Stufe vor der Haustür vor. Diese Leistung inklusive der fachgerechten Abdichtung im Bereich zur Hauswand und zur Haustüranlage ist eine bauseitige Leistung!



### 3.6.6 Innentreppe

- Häuser mit ausbaufähigem Dachgeschoss oder 2-geschossige Häuser erhalten entsprechend der Standardplanung entweder eine geradläufige, viertel- oder halbgewendelte Treppe, z.T. auch als Podesttreppe mit oberem Abschlussbrett am Deckenkörper (Gussek Treppenbau). Die Massiv-Edelholztreppe ist entweder eine aufgesattelte Konstruktion oder eine Holzwangentreppe mit eingebohrten Edelstahlbolzen als Stufenaufleger. Alle Treppenteile bestehen aus verleimten Massiv-Echtholz-Riegeln.
- Das Standard-Geländer besteht aus Holzhandlauf und in die Stufen bzw. Wangen eingelassenen Rundholz- oder Edelstahlrundstäben.
- Sofern im Standardgrundriss ein Brüstungsgeländer im Dachgeschoss vorgesehen ist, besteht dies aus einer Bodenleiste, senkrechten Rundstäben und einem Handlauf, entsprechend der Treppe.
- Alle Holzteile sind mit einer CNC-gesteuerten Oberfräse gefertigt und mit einem extrem robusten DD-Schutzlack endbehandelt.
- Im Standard stehen die Holzarten Buche oder Weiß lackiert mit gebeizten Stufen und Geländer zur Auswahl. Auf Wunsch stehen zusätzlich Holzarten wie Eiche, Ahorn sowie verschiedene Geländerausführungen zur Wahl. Holz ist ein Naturprodukt, daher treten im Zeitablauf Farb- und Strukturunterschiede auf.
- Zum Schutz vor Beschädigung während der Ausbauphase und zum leichteren Ausbau führt während der Ausbauphase eine unempfindliche Bautreppe ins ausbaufähige Dachgeschoss, die am Ende des Ausbaus auf Abruf des Bauherrn durch die oben beschriebene Massivholztreppe nach individuellem Aufmaß von ProHaus ersetzt wird.
- Zur Erschließung und komfortablen Begehung eines geräumigen Spitzbodens kann eine Raumpartreppe angeboten werden. Die Holz- und Ausführungsart entspricht der gewählten Innentreppe. Die sonst gelieferte Einstiegs Luke mit Holzleiter (3.5.4) entfällt.



**Legende:**

Standard	■	Lieferung	Bauherr, Einbau	Bauherr
Pure	■	Lieferung	ProHaus, Einbau	Bauherr
Active	■	Lieferung	ProHaus, Einbau	ProHaus
Top	■	Lieferung	ProHaus, Einbau	ProHaus

### 3.6.7 Innentüren

- Die Grundauswahl der Innentüren umfasst unempfindliche laminatbeschichtete Türblätter in den CPL-Dekoren Weiß-Lack, Akazie, Buche, Ahorn oder Esche weiß deckend. 
- Alle Türblätter haben eine hochwertige Röhrenspanplatteneinlage und zeichnen sich durch hohe Stabilität und Druckfestigkeit aus. Sie werden einhängfertig und einschließlich passender Türzargen mit an drei Seiten umlaufenden Dichtungen zum leisen Schließen der Türen und aller erforderlichen Montage-Materialien geliefert. 
- Mindestens 15 verschiedene Drückergarnituren sind im Standardlieferumfang enthalten. 
- Eine weitere umfangreiche Auswahl an Schiebe-, Glas- oder sonstigen Türen und Beschlägen besteht auf Wunsch. 
- Für die ProHäuser mit separat vom Treppenhaus zugänglichen Eingängen (z. B. ProGeneration) wird für die einzelnen Wohnungen je eine Wohnungsabschlusstüre geliefert. Diese Wohnungsabschlusstür hat eine Vollspanplatteneinlage mit absenkbarer Schalllex-Bodendichtung, ein PZ-Schloss und 3-teilige Bänder und hat die Schallschutzklasse 1 (RW,P=32 db) und Klimaklasse 2. 
- Auf Wunsch sind höhere Schallschutzklassen, Klimaklassen, Brand und Rauchschutzausführungen erhältlich. 
- Die Dekorauswahl und andere Details entsprechen den oben beschriebenen Innentüren. 

### 3.7.1 Haustechnik, Schornstein und Sanitär

#### 3.7.1.1 Gas-Brennwert-Kessel mit Solaranlage (Standard)

- Der vorgesehene Standort der Heizungsanlage befindet sich im Erdgeschoss in der Nähe der traufseitigen Außenwand. 
- ProHaus liefert ein vormontiertes und verbrauchsoptimiertes Gas-Brennwert-Heizgerät mit einem Heizenergie sparenden Solar-Schichtenspeicher in einem Gehäuse fertig montiert (VAILLANT auroCOMPACT). Rahmenbedingungen min. 1,88 x 1,47 m. Der Wärmetauscher sorgt für Normnutzungsgrade bis zu 109 %. Die Kombination von Schichtenspeicher und Brennwert-Heizgerät ermöglicht die Nutzung des Brennwerteffektes sogar bei der Warmwasserbereitung. 
- Die Abgasführung erfolgt über einen wartungsfreien doppelwandigen Luft-Abgas-Schornstein 60/100 in weißer Ausführung im montagefreundlichen Stecksystem zum raumluftunabhängigen Betrieb. Die Lieferung erfolgt komplett einschließlich aller Formstücke, Überdachelement und Zubehör. 
- Zusätzlich werden zwei Solarflachkollektoren mit einer förderfähigen Bruttofläche von gesamt 5,02 m<sup>2</sup>, Abmessungen: B/H/T=2.033/1.233/80 mm (VAILLANT auroTHERM VFK 145 V) mit allem erforderlichen Zubehör für die bauseitige Aufdachmontage geliefert. Die Kollektoranlage besitzt 3,2 mm Struktur-Glas (Solar-Sicherheitsglas). 

#### 3.7.1.2 Gas-Brennwertgeräte mit Solaranlage (optional)

- Der Gas-Brennwert-Kessel und die Solarkollektoranlage (3.7.1.1) entfallen. Der vorgesehene Standort der Heizungsanlage befindet sich im Erdgeschoss in der Nähe der traufseitigen Außenwand. ProHaus liefert ein vormontiertes und verbrauchsoptimiertes Gas-Brennwert-Heizgerät (VAILLANT ecoTEC plus). Das Gerät ist wandhängend und mit einem separaten (nebenstehenden) Heizenergie sparenden Warmwasser-Solarspeicher VAILLANT VIH S (300 L vol.) ausgestattet. Die Inbetriebnahme durch den Hersteller ist im Lieferumfang enthalten. 
- Der Warmwasser-Solarspeicher ist verbunden mit drei Solarflachkollektoren (Kollektorfläche gesamt 7,53 m<sup>2</sup>) des deutschen Markenherstellers VAILLANT. Die auroTHERM VFK 145 (Abmessungen: B/H/T = 2.033/1.233/80 mm) wird inklusive allem erforderlichen Zubehörs für die bauseitige Aufdachmontage geliefert. Die Kollektoranlage garantiert dank lasergeschweißten Serpentina-Absorber und stabilem, 3,2 mm starkem Strukturglasstarkem Antireflexglas ausgezeichnete Transmissionswerte und erzielt hohe Wirkungsgrade. Die Solaranlage kann bis zu 60 % des jährlichen Energieverbrauchs für Warmwassererwärmung einsparen. 
- Optional gegen Aufpreis kann auch der Warmwasserspeicher VAILLANT auroSTOR VPS RS 800 mit 700 Liter Fassungsvermögen in Kombination mit 5 Solarflachkollektoren (Kollektorfläche gesamt 12,55 m<sup>2</sup>) geliefert werden. 



■ Gas-Brennwertgeräte mit Solaranlage (optional)



■ Erdsondewärmepumpe mit Kühlung (optional)

### 3.7.2 Erdsondewärmepumpe (optional)

- Der Gas-Brennwert-Kessel, die Solarkollektoranlage, der Luft-Abgas-Schornstein (3.7.1.1) und die Flachheizkörper entfallen. Der vorgesehene Standort der Wärmepumpe befindet sich im Erdgeschoss. Hier muss eine Wand ununterbrochen mindestens 2,9 m im Lichten lang sein. □ □ □ □
- Geliefert wird ein förderfähiges Wärmepumpensystem VAILLANT flexocompact mit integriertem 171-Liter-Edelstahl-Warmwasserspeicher in Kompaktbauweise. Die Komplettlösung ist werkseitig vormontiert und beinhaltet einen witterungsgeführten Energiebilanzregler zur Regelung der Heizung und Warmwasserbereitung, einen Kompressor mit 10 Jahren Hersteller-Materialgarantie, eine Heizungsumwälzpumpe, eine Sole-Umwälzpumpe und einen Sole-Ausgleichsbehälter, einen Edelstahl-Plattenwärmetauscher, einen Sanftstarter, eine 9-kW-Elektro-Zusatzheizung sowie umweltverträgliches Kältemittel. Die Wärmepumpe wird entsprechend dem Wärmebedarf Ihres ProHauses, dem Warmwasserbedarf und den notwendigen Zuschlägen bei Sperrzeiten des Versorgungs-Netz-Betreibers ausgelegt. Entsprechend der Raumgrundfläche des Standard-Hauses kommen Wärmepumpen mit einer Heizleistung von 5,3 kW bis max. 140 m<sup>2</sup>, 8,9 kW bis max. 190 m<sup>2</sup> bzw. 11,2 kW bis max. 230 m<sup>2</sup> (Einsatzbedingungen: Sole 0° C/Wasser 35° C) zum Einsatz. Die Inbetriebnahme durch den Hersteller ist im Lieferumfang enthalten. □ □ □ □
- Große Verglasungen, die Himmelsausrichtung des Hauses und/oder additive Bauteile können den Wärmebedarf verändern und dadurch gegen Mehrpreis eine größere Anlage erforderlich machen. Daher können erst auf Basis des Bauantrags die Anlagengröße und -art endgültig festgelegt werden. Wir weisen besonders auf unser Merkblatt „Erdwärmepumpe ohne Kühlfunktion“ hin. □ □ □ □
- ProHaus liefert ein Fußbodenheizungssystem für das Erd- und Dachgeschoss (3.7.5). □ □ □ □

#### 3.7.2.1 Erdsondewärmepumpe mit Kühlung (optional)

- Der Gas-Brennwert-Kessel, die Solarkollektoranlage, der Luft-Abgas-Schornstein (3.7.1.1) und die Flachheizkörper entfallen. Der vorgesehene Standort der Wärmepumpe befindet sich im Erdgeschoss. Hier muss eine Wand ununterbrochen mindestens 2,9 m im Lichten lang sein. □ □ □ □
- Geliefert wird ein förderfähiges Wärmepumpensystem VAILLANT flexocompact mit integriertem 171-Liter-Warmwasserspeicher in Kompaktbauweise. Entsprechend der Raumgrundfläche des Standard-Hauses kommen Wärmepumpen mit einer Heizleistung von 5,9 kW bis max. 140 m<sup>2</sup> bzw. 8,0 kW bis 180 m<sup>2</sup> und 10,4 kW bis max. 200 m<sup>2</sup> (Einsatzbedingungen: Sole 0° C/Wasser 35° C) zum Einsatz. Die sonstigen unter 3.7.2 beschriebenen Bedingungen sind identisch. Die Inbetriebnahme durch den Hersteller ist im Lieferumfang enthalten. Wir weisen besonders auf unser Merkblatt „Erdwärmepumpe mit Kühlfunktion“ hin. □ □ □ □

**Legende:**

<p>Standard Pure Active Top</p>	<p>□ □ □ □ Lieferung <b>Bauherr</b>, Einbau <b>Bauherr</b>          □ □ □ □ Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>Bauherr</b>          ■ ■ ■ ■ Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>ProHaus</b></p>
---------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### 3.7.3.1 Luft-/Wasser-Wärmepumpe zur Innenaufstellung von ELCO (optional)

- Der Gas-Brennwert-Kessel (3.7.1.1), die Solarkollektoranlage, der Luft-Abgas-Schornstein und die Flachheizkörper entfallen. 
- Geliefert wird ein förderfähiges monoenergetisches Wärmepumpensystem AEROTOP S von ELCO zur Innenaufstellung mit nebenstehendem Wärmepumpenspeicher VISTRON H300-2. Der vorgesehene Standort der Wärmepumpe befindet sich im Erdgeschoss in einem Hausaußeneck (Mindestraumgröße 4,5 m<sup>2</sup>). Hier muss eine Wand im Lichten ununterbrochen mindestens 2,9 m lang sein. Die Komplettlösung ist werkseitig vormontiert und beinhaltet einen Kompressor, eine Elektro-Zusatzheizung 6 kW, flexible Schlauchanschlüsse, eine Heizungsregelung, Pumpengruppen für die Umwälzung, ein Ausdehnungsgefäß, Zuleitungen und, für die Höhe der Förderung wichtig, einen Wärmemengenzähler. Die Wärmepumpe wird entsprechend dem Wärmebedarf Ihres ProHauses, dem Warmwasserbedarf und den notwendigen Zuschlägen bei Sperrzeiten des Versorgungs-Netz-Betreibers ausgelegt. 
- Entsprechend der Raumgrundfläche des Standard-Hauses kommen Wärmepumpen mit einer Heizleistung von 9,7 kW bis max. 140 m<sup>2</sup> bzw. 11,6 kW bis max. 193 m<sup>2</sup> (Einsatzbedingungen: Luft 2° C/Wasser 35° C) zum Einsatz. Große Verglasungen, die Himmelsausrichtung des Hauses und/oder additive Bauteile können den Wärmebedarf verändern und dadurch gegen Mehrpreis eine größere Anlage erforderlich machen. Daher können erst auf Basis des Bauantrags die Anlagengröße und -art endgültig festgelegt werden. 
- ProHaus liefert ein Fußbodenheizungssystem für das Erd- und Dachgeschoss (3.7.5). 

### 3.7.3.3 Luft-/Wasser-Wärmepumpe zur Außenaufstellung von ELCO (optional)

- Der Gas-Brennwert-Kessel (3.7.1.1), die Solarkollektoranlage, der Luft-Abgas-Schornstein und die Flachheizkörper entfallen. Geliefert wird ein förderfähiges monoenergetisches Wärmepumpensystem AEROTOP G von ELCO zur Außenaufstellung mit im Haus stehenden TH 600/300 Kombispeicher. Der vorgesehene Standort der Wärmepumpe befindet sich außerhalb des Hauses bis max. 10 m Entfernung zum Solar/Kombispeicher. Die Komplettlösung ist werkseitig vormontiert und beinhaltet einen Kompressor, eine Elektro-Zusatzheizung 6 kW, flexible Schlauchanschlüsse, eine Heizungsregelung, Pumpengruppen für die Umwälzung, ein Ausdehnungsgefäß, Zuleitungen, Hauseinführung (nicht druckwasserdicht), Rohrleitung, Fühler- und Spannungskabel. Die Wärmepumpe wird entsprechend dem Wärmebedarf Ihres ProHauses ausgelegt. Entsprechend der Raumgrundfläche des Standard-Hauses kommen Wärmepumpen mit einer Heizleistung von 6,3 kW bis max. 140 m<sup>2</sup> bzw. 9,2 kW bis max. 193 m<sup>2</sup> (>193 m<sup>2</sup> ≤ -n) (Einsatzbedingungen: Luft 2° C/Wasser 35° C) zum Einsatz. Die Inbetriebnahme durch den Hersteller ist im Lieferumfang enthalten. Hauslängen-Änderungen, höhere Dachneigungen oder Kniestöcke, große Verglasungen, die Himmelsausrichtung des Hauses und/oder additive Bauteile können den Wärmebedarf verändern und dadurch gegen Mehrpreis eine größere Anlage erforderlich machen. Daher können erst auf Basis des Bauantrags die Anlagengröße und -art endgültig festgelegt werden. 
- ProHaus liefert ein Fußbodenheizungssystem für das Erd- und Dachgeschoss (3.7.5). 
- Für die Außenaufstellung muss entweder bauseits oder in Verbindung mit der Beauftragung einer Bodenplatte bzw. eines Kellers über ProHaus unter Berücksichtigung der Planungsvorgaben eine frostsichere Fundamentplatte mit den Maßen 110 x 75 cm und 30 cm sichtbar erstellt werden. 

### 3.7.3.5 Solar/Luft-/Wasser-Wärmepumpe zur Außenaufstellung von DAIKIN

Für Objekte bis 200 m<sup>2</sup>:

- Geliefert wird das Luft/Wasser-Wärmepumpensystem Altherma LuvIType von Daikin. Neueste Spitzentechnologie mit Kältemittel R32. Durch den Einsatz eines drehzahlgeregelten Inverters und volle Funktionstüchtigkeit bis -25° C Außentemperatur machen diese Anlage besonders hochwertig. Ein weiterer Pluspunkt ist neben der platzsparenden Aufstellung sowohl im Außen-als auch im Innenbereich und der schnellen und einfachen Installation auch die sehr leise Betriebslautstärke. 
- Das Außengerät (H/BFT 740x884x388 mm, 58,5 kg mit dem leistungsgeregelten Inverterkompressor, entzieht der Umgebungsluft die Wärme. Diese wird über den R-32 Kältemittelkreislauf an die im Inneren des Hauses installierte Hydrobox übertragen. Die drehzahlgeregelte Technik stellt sicher, dass die Wärmepumpe nur den tatsächlichen Wärmebedarf des Hauses produziert und somit unnötige Energieerzeugung vermieden wird. 

- Entsprechend der Raumgrundfläche des Standard-Hauses (ohne Einliegerwohnung, Keller oder gedämmten Spitzboden) kommen Wärmepumpen mit einer Heizleistung von 6,2 kW bis max. 150 m<sup>2</sup>, LuvIType Style 600 oder LuvIType Style 800 mit 7,2 kW bis max. 200 m<sup>2</sup> (Bedingungen max. integriert bei Außenluft 2°C / Wasser 35°C) zum Einsatz. Große Verglasungen, die Lage, die Himmelsausrichtung des Hauses auf dem Grundstück und/oder additive Bauteile können den Wärmebedarf verändern und dadurch gegen Berechnung eine größere Anlage erforderlich machen. Daher kann erst auf Basis des Bauantrags die Anlagengröße und -art endgültig festgelegt werden. □ □ □ □
- Die anschlussfertig gelieferte integrierte Style Hydrobox (H/BfT 1850x595x625 mm, 139 kg) ausgestattet mit Regelung (gegen Aufpreis mit nachrüstbarem LAN-Adapter zur Optimierung mit PV-Anlagen (SmartGrid-Ready) bzw. für Ferneingriff), Hocheffizienz Heizungsumwälzpumpe, Wärmemengenzähler, Selbstentlüfter, Sicherheitsventil, Schmutzfänger, Magnetitabscheider, Strömungswächter und 10-1-Ausdehnungsgefäß, überträgt die im Kältemittel enthaltene Wärme auf das Heiz- und Warmwassersystem. Die Montage findet vorzugsweise an einer Außenwand des Hauswirtschaftsraumes statt. Warmes Brauchwasser wird über eine automatische Umschaltung des Systems von Heiz- auf Warmwasserbetrieb bereit. □ □ □ □
- Der integrierte 230 L Edelstahlwarmwasserspeicher (180L auf Wunsch), mit PU-Schaum Isolierung sorgt für die Abdeckung des Warmwasserbedarfs. Der Wärmepumpen-Wärmetauscher im unteren Teil des Speichers stellt sicher, dass trotz schnellstmöglicher Erwärmung des Wassers wenig Energie verbraucht wird. Durch die Wärmepumpe kann eine Speichertemperatur von 60°C erzeugt werden. So ist ein allzeit hygienischer Betrieb gewährleistet. □ □ □ □
- Das kompakte Außengerät wird mit Edelstahl-Standkonsolen zur Montage auf einer Sockelkonstruktion geliefert. Eine bis zu 10 m lange Kältemittelleitung (gegen Aufpreis erweiterbar auf 25 m) gehört zum Lieferumfang und wird im Rahmen der Inbetriebnahme durch unseren Servicepartner Athoka gemeinsam mit Ihnen eingebracht. Die Außenrohrleitungsdurchführung der Wärmepumpe erfolgt bauseits auf kürzestem Wege durch die Bodenplatte im Hauswirtschaftsraum mittels eines KG-Leerrohres. Die Verlegung, der Anschluss und die Befüllung der Kältemittelleitung sowie die Inbetriebnahme der Anlage durch unseren Servicepartner Athoka ist im Lieferumfang enthalten. □ □ □ □

Für Objekte > 200 m<sup>2</sup>

- Oberhalb der Baugröße 800 können die LuvIType Style 1100 bis 1600 geliefert werden (gemeinsame Abstimmung). Geliefert wird das Luft/Wasser-Wärmepumpensystem Altherma LuvIType von Daikin. Neueste Spitzentechnologie durch den Einsatz eines drehzahlgeregelten Inverters und volle Funktionstüchtigkeit bis -25° C Außentemperatur machen diese Anlage besonders hochwertig. Ein weiterer Pluspunkt ist neben der platzsparenden Aufstellung sowohl im Außen- als auch im Innenbereich und der schnellen und einfachen Installation auch die sehr leise Betriebslautstärke. □ □ □ □
- Das Außengerät mit dem leistungsgeregelten Inverterkompressor, entzieht der Umgebungsluft die Wärme. Diese wird über den R-410A Kältemittelkreislauf an die im Inneren des Hauses installierte Hydrobox übertragen. Die drehzahlgeregelte Technik stellt sicher, dass die Wärmepumpe nur den tatsächlichen Wärmebedarf des Hauses produziert und somit unnötige Energieerzeugung vermieden wird. □ □ □ □
- Die anschlussfertig gelieferte integrierte Style Hydrobox (H/B/T 1732x600x728 mm) ausgestattet mit Regelung, Hocheffizienz-Heizungsumwälzpumpe, Wärmemengenzähler, Selbstentlüfter, Sicherheitsventil, Schmutzfänger, Strömungswächter und 10-1 Ausdehnungsgefäß, überträgt die im Kältemittel enthaltene Wärme auf das Heiz- und Warmwassersystem. Die Montage findet vorzugsweise an einer Außenwand des Hauswirtschaftsraumes statt. Warmes Brauchwasser wird über eine automatische Umschaltung des Systems von Heiz- auf Warmwasserbetrieb bereit. □ □ □ □
- Der integrierte 260 L Edelstahlwarmwasserspeicher, mit PU-Schaum Isolierung sorgt für die Abdeckung des Warmwasserbedarfs. Der Wärmepumpen-Wärmetauscher im unteren Teil des 260 l-Speichers stellt sicher, dass trotz schnellstmöglicher Erwärmung des Wassers wenig Energie verbraucht wird. Eine integrierte Funktion sorgt dafür, dass die Wassertemperatur zumindest einmal pro Woche durch den Elektroheizer auf über 70° C steigt. So wird das Wachstum von Legionellen verhindert. □ □ □ □
- Das kompakte Außengerät wird mit Edelstahl-Standkonsolen zur Montage auf einer Sockelkonstruktion geliefert. Eine bis zu 10 m lange Kältemittelleitung (gegen Aufpreis erweiterbar auf 25 m) gehört zum Lieferumfang und wird im Rahmen der Inbetriebnahme durch unseren Servicepartner Athoka gemeinsam mit Ihnen eingebracht. Die Außenrohrleitungsdurchführung der Wärmepumpe erfolgt bauseits auf kürzestem Wege durch die Bodenplatte im Hauswirtschaftsraum mittels eines KG-Leerrohres. Die Verlegung, der Anschluss und die Befüllung der Kältemittelleitung sowie die Inbetriebnahme der Anlage durch unseren Servicepartner Athoka ist im Lieferumfang enthalten. □ □ □ □

**Legende:**

<p>Standard Pure Active Top</p>	<p>□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □</p>	<p>Lieferung <b>Bauherr</b>, Einbau <b>Bauherr</b> Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>Bauherr</b> Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>ProHaus</b></p>
---------------------------------------------	----------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### 3.7.4 Rohrleitungen und Heizkörper

- ProHaus liefert einen vormontierten Heizkreisverteiler mit absperzbarem Vor- und Rücklauf. 
- Die Flachheizkörper mit integrierten Zuleitungen werden über Thermostatventile geregelt. Die Befestigung erfolgt, je nach Montageort, stehend oder wandhängend. Alle Heizkörper haben absperzbare, unten mittig liegende Anschlusseinheiten. Die Anzahl und Größe der Heizkörper richten sich nach dem Wärmebedarf des jeweiligen Hauses. 
- Alle Heizungs- sowie Kalt- und Warmwasserleitungen liefert ProHaus in dreiwandigem Kunststoff-Alu-Verbundrohr (Druckfestigkeit 10 bar) in verschiedenen Abmessungen einschließlich aller erforderlichen Kunststoff-Verbindungselemente im Kunststoffschraubsystem und des kompletten Montage-Materials inklusive Spezialwerkzeug und Handaufweitgerät. 
- Die voreingedichtete Hauswasserstation (HWS) besteht aus einem Einstellknopf für Druckminderer, einem Hochdruckmanometer und einem Rückspülfilter. 
- Absperungen vor der HWS und am Hauswassereingang sind bauseitige Leistungen und mit dem zuständigen Wasserversorger abzustimmen. 
- Der Wasserhauptverteiler mit zwei Absperungen für Kalt- und Warmwasser sowie die Sicherheitsgruppe Sanitär – je nach Wärmeerzeuger – sind im Lieferumfang enthalten. Gleiches gilt für die frostsichere Außenzapfstelle gemäß Trinkwasserverordnung. Diese ist immer durchströmt zu installieren. 
- Anschlüsse für eine Waschmaschine und einen Geschirrspüler inkl. Zapfhähne sind im Lieferumfang enthalten. 
- Die Anzahl der Zapfstellen und die entsprechende Verteilergröße richten sich nach der Standardplanung. 
- Bei Häusern mit Einliegerwohnung der ProHaus Baureihe ProGeneration werden getrennte Wärmeerzeuger geliefert. Für die Hauptwohnung siehe 3.7.1.1 mit Solar, für die Einliegerwohnung siehe 3.7.1.2 ohne Solar. 
- Auf Wunsch sind eine getrennte Warmwasser- und Kaltwasserzählung sowie Wärmemengenzählung erhältlich. 
- Gegen Wärmeverluste an Heizungs-, Warmwasser- und Kaltwasserrohren wird optional ein Rohrleitungsdämmpaket geliefert. 
- Die Abwasserleitungen werden als heißwasserbeständige HT-Rohre inkl. benötigter Formstücke und Montage-Material in den vorgeschriebenen Querschnitten in der notwendigen Menge entsprechend der Standardplanung zur Verfügung gestellt. 

### 3.7.5 Fußbodenheizung

- Alle ProHäuser der Baureihe ProArt sind im Standard anstelle mit Heizkörper mit Fußbodenheizung im gesamten Erdgeschoss ausgestattet. Alle ProHäuser mit Erd- oder Luft-/Wasser-Wärmepumpe sind mit Fußbodenheizung im gesamten Erd- und Dachgeschoss entsprechend der nachfolgenden Beschreibung ausgestattet. 
- ProHaus liefert je Geschoss einen Aufputz-Verteilerschrank, in dem Heizkreisverteiler mit Durchflussmengenreglern, zusätzlichen absperzbaren Verteilergruppen für Vor- und Rücklauf und integrierten, thermostatisch geregelten Absperventilen eingebaut sind. Weiter umfasst die Komplettlieferrung eine Mischerpumpe, einen automatischen Mischermotor und einen komplett verdrahteten Temperaturbegrenzer. Mischerpumpe und Mischermotor werden beim Wärmeerzeuger mitgeliefert. Zusätzlich werden dreiwandige Kunststoff-Alu-Verbundrohre (Druckfestigkeit max. 10 bar) und Noppenplatten zur Aufnahme der Rohre sowie Randdämmstreifen inklusive Zubehör geliefert. 
- Die Lieferung der Dämmung in Verbindung mit dem Estrich erfolgt bauseits. 
- Für die mit Fußbodenheizung ausgestatteten Räume wird je ein Raumthermostat mit elektrischem Stellantrieb vorgesehen, um eine Einzelraum-Temperaturregelung zu gewährleisten. 

### 3.7.6 Schornsteinanlage (optional)

- Optional wird ein 1-, 2- oder 3-zügiger Schornstein (Absolut-Parat von SCHIEDEL) auch mit zusätzlichem Thermo-Luftzug, zum sicheren Versetzen aus vorgefertigten geschosshohen, biegesteifen Elementen inkl. Fußteil mit Kondensatschale und Siphon geliefert. Die Putztür mit Revisionsverschluss und der Rauchrohranschluss wird nach Vorgabe des Bauherrn beim Ausstattungsgespräch werkseitig eingebaut. Der Schornsteinaufsatz wird aus Edelstahl ausgeführt. 2x Standrost und 1x Dachausstiegsfenster (einfach kunststoffverglast, ungedämmt) und werden ebenfalls durch ProHaus eingebaut. 
- Der Schornstein wird bauseits über ein Ausbetonieren der Deckenaussparung fixiert. Im Sparrenfeld ist ggf. mit einem nicht brennbaren Dämmstoff bauseits zwischen Sparren und Schornstein zu dämmen. Der Anschluss des Kondensatablaufs an die Hausentwässerung ist eine bauseitige Leistung. In Verbindung mit einer zusätzlichen Innen- oder Raumpartreppe zum Spitzboden (3.6.6) wird anstelle des o. g. Dachausstiegsfensters ein wärmegeprägtes Dachflächenfenster eingebaut. 
- Sollte der Schornsteinfeger für die Reinigung andere Maßnahmen als die hier vorgesehenen sowie eine wärmegeprägtes Dachflächenfenster fordern, können diese gegen Preisanpassung ausgeführt werden. 

### 3.7.7.1 Elektroausstattung

- Die Elektroartikel für Erd- und Dachgeschoss der ProHäuser entsprechen den VDE Richtlinien. Die Anordnung der Schalter und Steckdosen kann der Bauherr frei wählen. □ □ □ □
- Sämtliche erforderlichen Zubehör-Materialien wie Kabel in verschiedenen Ausführungen, Leerrohre für Antennen- und Telefonkabel und Hohlwandklemmdosen gehören zum Lieferumfang. □ □ □ □
- Je nach Hausgröße ist die gesamte Installation in mehrere erforderliche Stromkreise aufzuteilen. □ □ □ □
- Entsprechend der im Ausstattungsgespräch festgelegten Elektroinstallation (3.07.7) werden alle erforderlichen Elektroleitungen innerhalb der Wände und Decken/Dachschrägen verlegt. Ausnahme: Leitungen zur Übergabe an Zähler im Anschlussraum in sichtbarer Vorwandmontage. Werkseitig werden alle Einsätze in Hohlwanddosen eingebaut und verdrahtet. Ausnahme: Einsätze für Antennen- und Telefon-dosen werden nicht geliefert, die Kabel enden unverdrahtet. □ □ □ □
- Sofern das nachfolgend beschriebene Hausanschlußpaket nicht in Auftrag gegeben wurde: Lieferung, Montage und Anschluss von Zähler- und evtl. der Verteilerkasten ist vom Bauherr an einen örtlich konzessionierten Elektriker in Auftrag zu geben. Er führt auch die Antragstellung auf Anschluss an das Versorgungsnetz beim zuständigen EVU durch. □ □ □ □

Die Elektroausstattung beginnt ab Zählerschrank und besteht für das Erd- und Dach-/Obergeschoss im Einzelnen aus:

<p><b>Wohnzimmer sowie Wohn-Esszimmer:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 12 Steckdosen</li> <li>• 3 Schalter</li> <li>• 2 Antennendosen</li> <li>• 1 Telefonanschlussdose</li> <li>• 2 Deckenauslässe</li> </ul> <p><b>Schlafzimmer:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 8 Steckdosen</li> <li>• 1 Schalter</li> <li>• 1 Antennendose</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> </ul> <p><b>Arbeitszimmer:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 6 Steckdosen</li> <li>• 1 Schalter</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> </ul>	<p><b>Kinderzimmer:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 8 Steckdosen</li> <li>• 1 Schalter</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> </ul> <p><b>Küche:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Herdanschlussdose</li> <li>• 13 Steckdosen</li> <li>• 2 Schalter</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> <li>• 1 Wandauslass</li> </ul> <p><b>Bad:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Steckdosen</li> <li>• 2 Schalter</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> <li>• 2 Wandauslässe</li> </ul>	<p><b>Ankleide/Abstellraum/ Gäste-WC/DU:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Steckdose</li> <li>• 1 Schalter</li> <li>• 1 Decken- oder Wandauslass</li> </ul> <p><b>Diele/Windfang:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Gong</li> <li>• 2 Steckdosen</li> <li>• 4 Schalter</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> </ul> <p><b>Flur DG:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 Steckdosen</li> <li>• 4 Schalter</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> </ul>	<p><b>Hausanschluss-/ Hauswirtschaftsraum:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Trockneranschluss</li> <li>• 1 Waschmaschinenanschluss</li> <li>• 5 Steckdosen</li> <li>• 1 Schalter</li> <li>• 1 Deckenauslass</li> </ul> <p><b>Außenbereich:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Klingelknopf</li> <li>• 2 Wandauslässe</li> </ul>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Die ProHäuser mit Einliegerwohnung der Baureihe ProGeneration erhalten einen weiteren Telefon- und Antennenanschluss. Häuser mit gemeinsamem Treppenhaus zur Einliegerwohnung erhalten im Treppenhaus zwei Schalter mit zwei Wand- oder Deckenauslässen und eine Haustürsprechanlage mit Tongeber und je Wohneinheit eine Sprechstelle. □ □ □ □
- Hausanschlußpaket (HAP) □ □ □ □
  - Zähleranlage für EFH mit Sicherungsautomaten 16A und Anschluss an die Panzersicherung
  - Zählerplatzerweiterung mit 16 Brandschutzschaltern, 1 Einspeiseadapter und Kombibleiter
  - Gasleitung komplett ab bauseitigen Hausanschluss (Gasuhr/Absperrventil bei Flüssiggas) zum Brennwertgerät
  - Hilfestellung beider Beantragung der Medien Gas und Strom

**Legende:**

<p>Standard Pure Active Top</p>	<p>□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □</p>	<p>Lieferung <b>Bauherr</b>, Einbau <b>Bauherr</b> Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>Bauherr</b> Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>ProHaus</b></p>
---------------------------------------------	----------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### 3.7.7.2 Zentralstaubsauger (optional)

- Geliefert wird das STREAMVAC Modell 618, Abmessungen: H/D 1.005/306 mm, mit folgendem Zubehör: Wandhalterung, Abluftschalldämpfer, flexibler Anschluss, Außenabdeckung für Abluft, Installations- und Bedienungsanleitung sowie Schrauben, Dübel, Schellen und Staubbeutel. 
- Das mitgelieferte Installationspaket besteht aus: 9 x 90° Bogen lang, 3 x Einfachabzweig 90°, 8 x 45° Bogen, 12 x Rohrkupplung, 4 x 90° Bogen kurz, 8 x Rohrschelle, 4 x Montagerahmen mit Putzdeckel, 4 x Steckdose weiß RAL 9016, 30 m Schwachstromkabel, 25 x Kabelhalter, 24 m Rohr antistatisch und 1 x Kleber 125 ml. 
- Das mitgelieferte Reinigungssortiment besteht aus je: 1 x Fernstartschlauch Powercontrol 9 m, Kombinationsdüse, Fugendüse, Polsterdüse, Möbelpinsel, Teleskoprohr und Zubehörkorb. 

### 3.7.8 Frischluftanlage mit Wärmerückgewinnung (optional)

- Es wird ein für die Wohneinheit passendes Frischluftgerät mit Wärmerückgewinnung verbaut, das durch den in der Zuluft und Abluft eingebauten Spezialschalldämpfer besonders geräuscharm arbeitet. Der Hochleistungswärmetauscher aus Aluminium zeichnet sich durch Wärmeleitfähigkeit und geringe Druckverluste gepaart mit hoher Energieeinsparung durch optimale Wärmerückgewinnung aus. Rückwärts gekrümmte Kunststoff-Ventilatorenräder sorgen für einen maximalen Wirkungsgrad. Das Gerät ist mit einer Frostschutzfunktion ausgestattet und verfügt über 4 Lüftungsstufen gemäß der DIN 1946-6. 
- Durch den Hersteller wird ein individueller Verlegeplan erstellt. Die Inbetriebnahme durch den Hersteller ist im Lieferumfang enthalten. 
- Der gleichzeitige Betrieb einer Frischluftanlage und einer offenen Feuerstelle ist zu verhindern. Deshalb liefert ProHaus im Falle der gleichzeitigen Bestellung einer Frischluftanlage und eines Schornsteins mit  $d = 18$  cm einen elektrischen Druckwächter mit. Dieser schaltet beim Betrieb der Feuerstelle die Frischluftanlage automatisch ab und nach Beendigung des zeitgleichen Betriebes auch wieder ein. Für Küchen kann der Druckwächter auf Wunsch zusätzlich bestellt werden. 

### 3.7.9 Sanitärobjekte

- Die Anzahl der Objekte ergibt sich aus der Standardplanung. 
- Die Brauseanlagen bestehen aus einer Brausewanne aus 3,5 mm starkem Acryl bis 90 x 90 cm und in der Sanitärfarbe Weiß, einer Aluminium-/Glas-Duschkabine mit einer Pendel- oder Schiebetür, einem verchromten Brause-Einhebelmischer mit Rücklaufverhinderer, einer verchromten Brausegarnitur mit Massagebrausekopf, Schlauch und Haltestange, einer verchromten Ablaufgarnitur und einem wärmeisolierenden Brausewannenträger, einschließlich der erforderlichen Montagematerialien. 
- Die Wannenanlagen bestehen aus einer Einbauwanne aus Acryl in der Sanitärfarbe Weiß, einem verchromten Wannen-Einhebelmischer inklusive Schlauch und Massagebrausekopf, einer im sichtbaren Bereich verchromten Ablaufgarnitur mit oben liegender Bedieneinheit und einem wärmeisolierenden Wannenträger in der Dimension 170 x 75 cm, einschließlich der erforderlichen Montagematerialien. 
- Die Waschtischanlagen in den Bädern bestehen aus einem Waschtisch in der Breite 60 cm in der Sanitärfarbe Weiß, einem verchromten Warm- und Kaltwasser-Einhebelmischer, einem Uni-Stopfen-Ventil und verchromter Ablaufgarnitur mit oben liegender Bedienung. Alternativ zur Halbsäule kann eine verchromte Ablaufgarnitur gewählt werden. Außerdem liefert ProHaus dazu passend einen rechteckigen Spiegel oder alternativ einen runden oder rechteckigen Spiegel mit zwei Spiegelleuchten, einen zweiteiligen Handtuchhalter, einen Glashalter und eine Seifenschale einschließlich der erforderlichen Montagematerialien. 
- Die WC-Anlagen bestehen wahlweise aus einem wandhängendem Porzellan-WC, einem Kunststoff-WC-Sitz mit Deckel jeweils in der Sanitärfarbe Weiß, dem dazugehörigen Unterputz-/Einbau-Spülkasten mit Wassersparfunktion und Spülstopp-Drucktastenabdeckung in den Sanitärfarben Weiß oder Chrom und Papierrollenhaltern ohne Deckel. Die benötigten Montagematerialien gehören ebenfalls zum Lieferumfang. 
- Die Handwaschbeckenanlage im Gäste- oder Dusch-WC besteht aus einem Handwaschbecken in der Breite 45 cm in der Sanitärfarbe Weiß, einem verchromten Warm- und Kaltwasser-Einhebelmischer im Gäste-WC und einem Einhebelmischer für Warm- und Kaltwasser im Dusch-WC, einem Uni-Stopfen-Ventil und verchromtem Ablauf. Außerdem liefert ProHaus dazu passend einen Spiegel mit Facettenschliff, einen Handtuch-Ring sowie alle erforderlichen Montagematerialien. 



■ Bodenbeläge

## 3.8 BELÄGE

### 3.8.1 Fliesen

- Für die nachfolgend beschriebenen Boden- oder Wandfliesen wird das entsprechende Verlegezubehör wie Spezialfliesenkleber, Fugenmörtel, Fugenbunt, dauerelastische Fugenversiegelung, Dichtfolie als Sperrgrund-Anstrich sowie Dichtband und Dichtmanschetten geliefert.



#### 3.8.1.1 Bodenfliesen

- Für die Räume des gesamten Erdgeschosses und Bäder im Dachgeschoss liefert ProHaus Bodenfliesen oder Feinsteinzeug der Abriebgruppe 4 oder 5. Zur Auswahl stehen im Standard mehr als 50 verschiedene Farben, Formate und Oberflächen.
- Die jeweils gelieferte Fliesenmenge reicht auch für die Ausführung der Fliesensockel.



#### 3.8.1.2 Wandfliesen

- Für Bäder und Gäste-WC besteht eine Auswahl von über 28 Fliesen in verschiedenen Farben, Formaten und Oberflächen.
- Für die Verfliesung aller senkrechten Wände im Gäste-WC (ringsum 1,50 m hoch) und der Bäder (raumhoch) werden Fliesen geliefert.
- Im Bad sind umlaufend Bordüren im Preis enthalten.



### 3.8.2 Sonstige Bodenbeläge

- Für alle Wohnräume im Dachgeschoss liefert ProHaus verschiedene Teppichböden und Laminat geeignet für Fußbodenheizung.
- Sämtliche Zubehör-Materialien wie z. B. Teppich-Vliesfixierung, Übergangsschienen, Einklebe-Teppich-Sockelleisten oder Sockelleisten in verschiedenen Dekors gehören zum Lieferumfang.



### 3.8.3 Sonstige Wandbeläge

- Es besteht die Auswahl zwischen Raufasertapeten mit verschiedenen Körnungen. Die Lieferung erfolgt inklusive lösemittelfreier Dispersionsfarbe einschließlich des Kleisters.



**Legende:**

<p>Standard Pure Active Top</p>	<p>■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■</p>	<p>Lieferung <b>Bauherr</b>, Einbau <b>Bauherr</b> Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>Bauherr</b> Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>ProHaus</b></p>
---------------------------------------------	----------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### 3.9.1 Allgemeine technische Hinweise

- Die Beschreibungen der Fenster, Fenstertüren (3.6.1), Holzverschalungen und Liefermaterialien etc. gelten wie zuvor. Ebenso sind Abgrenzungen zwischen der Leistung von ProHaus und der Eigenleistung analog zu den entsprechenden obigen Beschreibungen.
- Sollten an den Bauteilen Rollläden (3.6.3) technisch möglich sein, so werden diese extra erwähnt.
- Fensterbänke bei bodentiefen Fenstern/Fenstertüren (3.6.2) werden eingebaut.
- Die Bauteile werden immer nach der ProHaus Standardplanung ausgeführt.
- Die Ausführung des Fenstertür-Fußpunkts im Dachgeschoss wird bei Balkon oder Loggia DIN-gerecht mit einer Stufe  $\geq 15$  cm ausgeführt.
- Zusätzliche Bauteile können größere Heizungsanlagen gegen Mehrpreis erforderlich machen.
- Notwendige Änderungen bleiben vorbehalten.
- Alle Holzteile sind grundiert und einmal vorgestrichen. Für den Endanstrich liefert ProHaus die vom Bauherrn ausgewählte Farbe. Klammerungen und kleine Schäden müssen bauseits gespachtelt werden.
- Eventuell benötigter PU-Schaum zur Abdichtung, eventuell entstandene Durchdringungen werden nicht mitgeliefert.

#### 3.9.1.1 Vordach (Traufseite)

- Das Hauptdach wird im Bereich des Hauseingangs auf der Breite von ca. 2,90 m um zwei Pfannenreihen (= ca. 60 cm größerer Überstand) verlängert. Ein sichtbarer Balken wird von zwei Stützen aus gehobeltem Brettschichtholz getragen. Die Stützen erhalten je einen verzinkten Stützenfuß für die Fundamentierung. Das Fallrohr der Dachrinne wird an eine Stütze montiert.



#### 3.9.1.2 Walmvordach

- Das Walmvordach wird mit einer Dachneigung von  $38^\circ$  auf zwei Stützen aus gehobeltem Brettschichtholz montiert. Die Stützen erhalten je einen verzinkten Stützenfuß für die Fundamentierung. Die Traufenausbildung erfolgt wie die Dacheindeckung analog der Traufe bzw. Deckung des Hauptdaches und wird unterseitig mit Profildrettern bekleidet. Das Fallrohr der Dachrinne wird an eine Stütze montiert.
- Das kleine Walmvordach misst ca. 2,59 x 1,30 m und hat damit eine Überdachungsfläche inkl. Dachüberstand von ca. 3,50 m<sup>2</sup>.
- Das große Walmvordach misst ca. 3,80 x 1,00 m und hat damit eine Überdachungsfläche inkl. Dachüberstand von ca. 6,50 m<sup>2</sup>.



#### 3.9.1.3 Sattelvordach

- Das Sattelvordach mit den Maßen ca. 2,59 x 1,00 m wird mit einer Dachneigung von  $22,5^\circ$  oder  $25^\circ$  auf zwei Stützen aus gehobeltem Brettschichtholz montiert. Die Stützen erhalten je einen verzinkten Stützenfuß für die Fundamentierung. Die Traufenausbildung erfolgt wie die Dacheindeckung analog der Traufe bzw. Deckung des Hauptdaches und wird giebel- und unterseitig mit Holz bekleidet. Die beiden Fallrohre der Dachrinne werden an den Stützen montiert. Die Überdachungsfläche beträgt inkl. Dachüberstand ca. 3,50 m<sup>2</sup>.



#### 3.9.1.4 Glasvordach

- Das Glasvordach misst ca. 2,10 x 1,00 m, wird an der Fassade mit Edelstahlwinkeln und Neigung von ca.  $20^\circ$  nach vorne befestigt und über drei Edelstahlstreben nach oben abgespannt.



### 3.9.2 Krüppelwalm

- Bei einer Walmabmessung im Grundriss von ca. 1,5 m beträgt die Dachneigung des Walms  $45^\circ$ . Die Ortsgangausbildung, die Unterschalung und die Eindeckung erfolgen analog zum Hauptdach. Die vorgehängte Dachrinne entwässert über die Hauptdachfläche.





■ Vordach (Traufseite)



■ Wintergarten

### 3.9.3 Terrassenabschleppung (Traufseite)

- Das Hauptdach wird im Bereich des Gartenausgangs auf der Breite von ca. 4,5 m um zwei Pfannenreihen (= ca. 60 cm größerer Dachüberstand) verlängert. Eine sichtbare Pfette wird von 2 Stützen aus gehobeltem Brettschichtholz getragen. Die Stützen erhalten je einen verzinkten Stützenfuß für die Fundamentierung. Das Fallrohr der Dachrinne wird an eine Stütze montiert.



### 3.9.4 Wintergarten

- Nur bei 38° Dachneigung: Giebelseitig ist der Wintergarten mit je eine DK-Tür mit seitlichen, feststehenden, oben abgeschrägten bodentiefen Fenstern, an der Traufe mit bodentiefen, feststehenden Fenstern ausgestattet. Die Ausführungen von Dachneigung, Dacheindeckung, Traufen- und Ortgangausbildung des ca. 4,34 x 1,70 m großen Wintergartens erfolgen analog zum Hauptdach. Ein Stahlträger unterhalb der Erdgeschossdecke in der Öffnung der Außenwand ist Garant für die Sicherheit der Konstruktion. Das Fallrohr der Dachrinne wird an der Blendrahmenkonstruktion montiert. Der Zuwachs beträgt bis ca. 7,43 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der mittlere Wintergarten durchbricht den Dachüberstand und besteht aus feststehenden Glaselementen: in der Dachschräge 1,80 x 2,20 m, 4-teilig, unterseitig Sicherheitsglas, im Erdgeschoss 1,80 x geschosshoch 4-teilig. In Deckenhöhe sind die Elemente durch den außen verkleideten Wandobergurt getrennt.



### 3.9.5 Satteldachgaube

- Die Satteldachgaube wird an der Außenfassade mit Holz senkrecht verschalt. Die Ausführungen von Dacheindeckung, Traufen- und Ortgangausbildung erfolgen analog zum Hauptdach.
- Die kleine Satteldachgaube hat eine Dachneigung von 45° und erhält ein Dreh-Kipp-Fenster. Der Zuwachs beträgt ca. 1,28 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Die mittlere Satteldachgaube hat eine Dachneigung von 45°, erhält zwei Dreh-Kipp-Fenster und ein Dreiecksfenster feststehend. Der Zuwachs beträgt ca. 2 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Die große Satteldachgaube hat eine Dachneigung von 38° und erhält zwei Dreh-Kipp-Fenster. Der Zuwachs beträgt ca. 3,49 m<sup>2</sup> Wohnfläche.



### 3.9.6 Schleppdachgaube

- Die Schleppdachgaube wird mit einer Dachneigung von 18,5° und zwei Dreh-Kipp-Fenstern gebaut. Die Außenfassade wird mit Holz verschalt. Die Ausführungen von Dacheindeckung, Traufen- und Ortgangausbildung erfolgen analog zum Hauptdach. Der Zuwachs beträgt ca. 2,5 m<sup>2</sup> Wohnfläche.



**Legende:**

<p>Standard Pure Active Top</p>	<p>■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■</p>	<p>Lieferung <b>Bauherr</b>, Einbau <b>Bauherr</b>          Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>Bauherr</b>          Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>ProHaus</b></p>
---------------------------------------------	----------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### 3.9.7 Trapezdachgaube

- Die Trapezdachgaube wird mit einer Dachneigung des Schleppdaches von 18,5° bzw. 25°, der Gaubenbacken von 60° und zwei Dreh-Kipp-Fenstern gebaut. Die Außenfassade wird mit Holz verschalt. Die Ausführungen der Dacheindeckung des Schleppdaches und der seitlichen Gaubenbacken sowie der Traufen- und Ortgangausbildung erfolgen analog zum Hauptdach. Der Zuwachs beträgt ca. 2,5 m<sup>2</sup> Wohnfläche.



### 3.9.8 Dreiecksdachgaube

- Die Dreiecksdachgaube wird mit einer Dachneigung von 45° in vier Varianten angeboten. Die Außenfassade wird mit Holz verschalt. Die Ausführungen von Dacheindeckung und Ortgangausbildung erfolgen analog zum Hauptdach. Der Zuwachs beträgt je ca. 1,85 m<sup>2</sup>, bei der großen Dreiecksdachgaube ca. 3,72 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Die kleine Dreiecksdachgaube erhält ein Dreiecksfenster mit Dreh- und ein Dreiecksfenster mit Kippbeschlag.
- Die mittlere Dreiecksdachgaube erhält zwei abgeschrägte Fenster mit Dreh-Kippbeschlag.
- Die große Dreiecksdachgaube erhält zwei Dreh-Kipp-Fenster mit Rollläden.
- Die große Dreiecksdachgaube mit Krüppelwalm erhält zwei Dreh-Kipp-Fenster mit Rollläden.



### 3.9.9 Zwerchgiebel

- Die Außenfassade der Stirnseite bzw. Flanken in Verlängerung der traufseitigen Erdgeschossfassade wird bei der Verblendstein- oder Mauerwerksausführung (3.2.2) durchgemauert. Oberhalb der Dachfläche des Hauses erhalten die Flanken eine Holzverbreterung. Bei der Putzausführung (3.2.1) sind sowohl die Stirnseite als auch die Flanken komplett geputzt. Die Dachneigung beträgt 38°. Die Ausführungen von Dacheindeckung, Traufen- und Ortgangausbildung sowie Untersichten erfolgen analog zum Hauptdach.
- Der Zwerchgiebel (flächenbündig) ist ca. 3 m breit, erhält im Dachgeschoss und im Erdgeschoss je ein doppelflügeliges Fenster mit Dreh-/Dreh-Kipp-Beschlag, jeweils mit Rollläden. Der Zuwachs beträgt ca. 3,15 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der Zwerchgiebel „Eingang“ (flächenbündig) ist ca. 3 m breit, erhält im Dachgeschoss 2 Fenster mit Dreh-Kipp-Beschlag und feststehendem unterem Fensterelement, jeweils mit Rollläden (auch mit Flachdach erhältlich). Die Hauseingangstür wird in die Stirnseite des Zwerchgiebels gesetzt. Der Zuwachs beträgt ca. 1,6 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der Zwerchgiebel „Terrasse klein“ ist ca. 3 m breit, erhält im Dachgeschoss zwei Fenster mit Dreh-Kipp-Beschlag und feststehendem unterem Fensterelement und im Erdgeschoss zwei Fenstertüren feststehend, jeweils mit Rollläden. Dieser Zwerchgiebel springt ca. 60 cm vor die Traufenfassade und ist auch mit Flachdach erhältlich. Der Zuwachs beträgt ca. 5,7 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der Zwerchgiebel „Terrasse groß“ ist ca. 3,20 m breit, erhält im Dachgeschoss zwei Fenster mit Dreh-Kipp-Beschlag und feststehendem unterem Fensterelement und im Erdgeschoss zwei Fenstertüren feststehend, jeweils mit Rollläden. Dieser Zwerchgiebel springt ca. 60 cm vor die Traufenfassade. Der Zuwachs beträgt ca. 6,2 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der Zwerchgiebel „Segmentbogendach“ ist ca. 3,20 m breit, erhält im Dachgeschoss zwei Fenster mit Dreh-Kipp-Beschlag und feststehendem unterem Fensterelement und im Erdgeschoss zwei Fenstertüren feststehend, jeweils mit Rollläden. Das Dach und die Dachüberstände werden mit Zinkblech verkleidet. Dieser Zwerchgiebel springt ca. 60 cm vor die Traufenfassade. Der Zuwachs beträgt ca. 6,2 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der Zwerchgiebel „Loggia“ ist ca. 3,30 m breit, erhält im Dachgeschoss zwei Fenstertüren mit Dreh-Kipp-Beschlag und im Erdgeschoss zwei Fenstertüren feststehend, alle jeweils mit Rollläden. Die Fläche der Loggia erhält eine Folienabdichtung und einen Regenwasserablaufstutzen. Der Bodenbelag wird aus unbehandelter sibirischer Lärche, als Gleitschutz oberseitig geriffelt, erstellt. Der vorderseitige Überstand beträgt ca. 10 cm, ist stirnseitig mit einer Brettschichtholzblende und unterseitig mit Profiltrettern verkleidet. Die Loggia erhält ein Stahl-Glasgelenk. Dieser Zwerchgiebel zeigt in der Spitze einen sichtbaren Kehlbalken mit senkrechtem Pfosten und springt ca. 60 cm vor die Traufenfassade. Der Flächenzuwachs über beide Geschosse beträgt ca. 6,4 m<sup>2</sup> Wohnfläche.





■ Dreiecksdachgaube



■ Zwerchgiebel

### 3.9.10 Überdachte Terrasse

- Die überdachte Terrasse mit den Circa-Außenmaßen 3,4 x 1,5 m (= 5,1 m<sup>2</sup>) wird als trauf- oder giebelseitige Variante angeboten.
- Die Decke wird zwischen den Deckenbalken mit 240 mm Wärmedämmung ausgefacht und waagrecht mit Holz verkleidet. Der in Traufwandverlängerung sichtbare Unterzug wird von einem Pfosten, beide aus gehobeltem Brettschichtholz, getragen. Das Fallrohr der Dachrinne wird am Pfosten, der einen verzinkten Pfostenfuß zur Fundamentierung erhält, montiert. Die Giebelfläche oberhalb der Terrasse wird mit senkrechten Profilbrettern gestaltet.



### 3.9.11 Loggia

- Die Loggia wird in zwei Varianten angeboten. Die sichtbaren Kehlbalken sind gehobelt. Die im Loggia-bereich befindliche Giebelwand wird bei Verblendstein- oder Mauerwerk Ausführung anstelle der Vormauerung außen mit 100 mm Hartschaumplatten gedämmt und wie die Untersichten des Dachstuhls mit Holz verkleidet, sonst wird sie verputzt. Der Bodenbelag wird aus unbehandelter sibirischer Lärche, als Gleitschutz oberseitig geriffelt, erstellt.
- Das Brüstungsgeländer besteht aus senkrechten Nadelholzbrettern mit seitlichem Abstand. Der Handlauf wird aus gehobeltem Brettschichtholz gefertigt und als obere Abdeckung mittels Stützen auf der Brüstung befestigt.
- Die kleine Loggia mit den Circa-Außenmaßen 3,1 x 1,5 m (= 5,1 m<sup>2</sup> überdachte Fläche) ist eingezogen. Sie erhält im Dachgeschoss eine Fenstertür mit Dreh-Kipp-Beschlag und Rollläden sowie eine Folienabdichtung und einen Regenwasserablaufstutzen. Der vorderseitige Überstand beträgt ca. 10 cm, ist stirnseitig mit einer Brettschichtholzblende und unterseitig mit Holz verkleidet.
- Die große Loggia springt auf der gesamten Giebelbreite mittels Dachverlängerung um ca. 1,6 m vor und erhält im Dachgeschoss zwei 2-flügelige Fenstertüren mit Dreh-Kippbeschlag und Rollläden. Die tragende Dachkonstruktion besteht aus sichtbaren Deckenuntergurtbalken aus gehobeltem Nadelholz. Der oben beschriebene Bodenbelag ist nach unten offen. Die Unterzüge sind wie die Stützen aus grundiertem gehobeltem Brettschichtholz. Die Stützen erhalten zur Fundamentierung verzinkte Stahlfüße. Je nach Giebelbreite ergibt sich eine überdachte Loggiafläche von ca. 10 bis 15 m<sup>2</sup>.



### 3.9.12 Balkon

- Der giebelseitige Balkon wird in zwei Größen angeboten. Die für die Fundamentierung mit verzinkten Metallfüßen ausgestatteten Stützen bestehen aus gehobeltem Brettschichtholz. Der geschlossene Balkon wird von unten mit Ficht-/Tanne-Profilbrettern geschlossen. Oberseitig erhält der Balkon eine Flachdach-Folie und darauf liegenden Lattenrost in geriffelter Lärche. Entwässerung: Regenabflussrinne mit Fallrohr. Das verzinkte Stahlbrüstungsgeländer hat einen oberen Rundrohr-Handlauf. Darunter und als Abschluss ist jeweils ein Flacheisen mit dazwischen verlaufenden senkrechten Stäben vorhanden. Die Außenfensterbänke bei Balkontüren werden bei Putz und Verblendstein als Alu-Z-Profile ausgeführt.
- Der kleine Balkon hat die Circa-Maße von 1,4 x 3,5 m (= 4,9 m<sup>2</sup>).
- Der große Balkon hat die Circa-Maße von 1,8 x 5,0 m (= 9,0 m<sup>2</sup>).



**Legende:**

<p>Standard Pure Active Top</p>	<p>■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■</p>	<p>Lieferung <b>Bauherr</b>, Einbau <b>Bauherr</b>          Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>Bauherr</b>          Lieferung <b>ProHaus</b>, Einbau <b>ProHaus</b></p>
---------------------------------------------	----------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



■ Trauferker



■ Winkelanbau

### 3.9.13 Trauferker

- Der Trauferker wird in verschiedenen Größen als Blendrahmenkonstruktion angeboten. Der Anschluss an den Dachüberstand bei Verblendstein- oder Mauerwerkausführung außen erfolgt oberhalb des Erkers durch senkrechte Verkleidung mit Profilbrettern, sonst mit Putz. Im Bereich der entfallenden Außenwand wird unterhalb der waagrecht durchlaufenden Erdgeschossdecke ein Stahlträger (sichtbarer Unterzug) eingebaut.
- Der kleine Trauferker mit den Circa-Außenabmessungen 3,18 x 0,42 m besteht seitlich aus zwei bodentiefen Festverglasungen und traufseitig aus zwei verbundenen bodentiefen Festverglasungen und einer Fenstertür. Die obere Abdeckung des Erkers erfolgt durch den traufseitigen Dachüberstand. Der Zuwachs beträgt ca. 2,35 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der kleine Trauferker mit Flachdach wurde vornehmlich für zweigeschossige Häuser oder Häuser mit hohem Kniestock geschaffen, ist aber auch an Giebeln anbaubar. Er besteht aus der Außenwand und misst max. 3,17 x 0,60 m. Das Flachdach besteht aus einer unterseitig offenen Balkenlage mit oberseitiger Holzschalung, Dacheindichtung oberseitig ohne Gefälle als Flachdach aus Zink mit seitlicher waagerechter Zinkkante und Löt Nähten mit eingelötetem Wasserspeicher als Notüberlauf. Bei den Fassaden mit Vormauerung erfolgt die Entwässerung über einen unbeheizten Einlaufstutzen mit nach außen geführtem Entwässerungsstutzen. Stirnseitig befindet sich ein bodentiefes, zweiflügeliges Fensterelement mit Dreh-Kipp-Beschlag.
- Der mittlere Trauferker mit den Circa-Außenabmessungen 4,10 x 0,52 m besteht seitlich aus zwei bodentiefen Festverglasungen, traufseitig aus zwei verbundenen bodentiefen Festverglasungen und aus einer 2-flügeligen Fenstertür mit Dreh-/Dreh-Kippbeschlag und feststehendem Oberlicht. Diese Elemente sind über aufgesetzte Leimholzwinkel über Eck miteinander verbunden. Die obere Abdeckung des Erkers erfolgt durch den traufseitigen Dachüberstand. Der Zuwachs beträgt ca. 3,32 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Nur bei 38° Dachneigung: Der große Trauferker mit den Circa-Außenabmessungen 4,34 x 0,81 m besteht seitlich aus 2 bodentiefen Festverglasungen und traufseitig aus einer 2-flügeligen Fenstertür mit Dreh-/Dreh-Kipp-Beschlag mit einer bodentiefen Festverglasung an jeder Seite. Das Hauptdach wird im Erkerbereich um 2 Pfannenreihen verlängert. Die Ausführungen von Dacheindeckung, Traufen- und Ortgangausbildung erfolgen analog zum Hauptdach. Der Zuwachs beträgt ca. 3,69 m<sup>2</sup> Wohnfläche.
- Der Erker mit Pultdach mit den Circa-Außenabmessungen 3,79 x 1,36 m erweitert das Erdgeschoss von 2-geschossigen Häusern um ca. 3,96 m<sup>2</sup>. Die Ausführungen von Dacheindeckung, Traufen- und Ortgangausbildung und Untersichten erfolgen analog zum Hauptdach. Die Entwässerung der entlang der Traufe des Erkers laufenden Dachrinne erfolgt über ein zusätzliches Fallrohr. Das bodentiefe Fensterelement mit Rollläden ist dreiteilig mit zwei festverglasten Teilen und einem Teil mit Dreh-Kipp-Beschlag.



### 3.9.14 Eckerker

- Der Eckerker erhält vier Festverglasungen und zwei Fenster mit Dreh-Kipp-Beschlag und Rollläden. Über den Fenstern wird eine Blende aus Brettschichtholz und zwischen den Fenstern als Fensterpfeiler bis zur Fensterbank eine Blendrahmenkonstruktion eingebaut. Die geneigten Dachflächen an der Giebelseite mit einem Dachüberstand von ca. 25 cm werden geschalt und mit Schindeln in der Farbe des Hauptdaches gedeckt. Der Dachüberstand wird unterseitig mit Holz und stirnseitig mit Schindeln verkleidet. Der Anschluss der Dachfläche an die Giebelwand wird mit Wakaflex und einer Wandanschlusschiene ausgeführt. Traufseitig wird der Eckerker durch den Dachüberstand des Hauses abgedeckt. Der Zuwachs beträgt ca. 2,8 m<sup>2</sup> Wohnfläche.





## 3.10.1 Werkzeuge

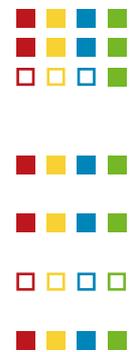
Dem Bauherrn werden für die Verarbeitung der Materialien folgende Werkzeuge mitgeliefert:

- Gipskarton-Breitspachtel
- Rohrspachtel
- Handschleifer inkl. Schleifgitter
- Kantenhobel inkl. Ersatzklingen
- Plattenträger
- Schraubentasche mit Textilgürtel
- Gipsmesser
- Dämmstoffmesser
- Bohrschablone für Elektrodošen



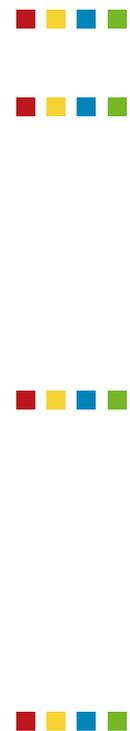
## 3.11 ALLGEMEINES

- Verbesserungen und Änderungen an Konstruktion und Material bleiben vorbehalten.
- Der Bauherr wird im gesamten Ausbauprozess durch seinen Ausbauberater/Bauleiter unterstützt.
- Der Bauherr veranlasst die für die Gebrauchsabnahme durch das Bauamt erforderlichen Fachbauleiter-erklärungen sowie die Anschlüsse an die jeweiligen Hauptversorgungsleitungen durch konzessionierte Fachunternehmen.
- ProHaus organisiert für die Hausmontage ein Baustellen-WC. Dem Bauherrn bleibt es unbenommen, die Standzeit auch während der eigenen Ausbauphase entsprechend auf eigene Kosten zu verlängern.
- Änderungen am Grundriss oder der Gebäudeform können zu Mehrkosten für Material, Planung und Statik führen.
- Alle zur Montage erforderlichen Materialien wie z. B. Schnellbauschrauben, Fugenmaterial, Acryl und Tiefengrund werden in der notwendigen Menge mitgeliefert.
- Aktionshäuser können im Leistungsumfang von der vorliegenden Bau- und Leistungsbeschreibung abweichen.



## 3.11.1 Garantierte Sicherheit für ProHaus Bauherren

- ProHaus und GUSSEK HAUS sind Marken der Gussek-Haus Franz Gussek GmbH & Co. KG, eines führenden deutschen Fertigbauunternehmens. ProHäuser werden durch die Gussek-Haus Franz Gussek GmbH & Co. KG nach strengen gesetzlich definierten Richtlinien und Normen produziert und montiert.
- Zwecks dauerhafter Sicherstellung einer überdurchschnittlichen Material-, Verarbeitungs- und Ausführungsqualität ist die Gussek-Haus Franz Gussek GmbH & Co. KG Mitglied in namhaften Güte- und Qualitätsgemeinschaften. So ist das Unternehmen Mitglied im Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF), der als Kompetenzzentrale der deutschen Fertighausbranche seine Mitgliedsunternehmen gegenüber Politik, Behörden und Institutionen vertritt. Alle Mitgliedsunternehmen des BDF sind gleichzeitig auch Mitglied in der Qualitätsgemeinschaft Deutscher Fertigbau (QDF). Mit der Nutzung des QDF-Siegels, das für höchste Qualität im Holzhausbau steht, verpflichten sich die Mitglieder, die weit über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehenden Anforderungen an Bauweise, Materialien und Fertigung, die in der Satzung des QDF festgeschrieben sind und fast jährlich verschärft werden, dauerhaft und ausnahmslos zu erfüllen.
- Die Gussek-Haus Franz Gussek GmbH & Co. KG arbeitet desweiteren langjährig mit der BMF (Bundes-Gütegemeinschaft Montagebau und Fertighäuser) zusammen. Die BMF ist eine Gütegemeinschaft für die Fertighausindustrie bzw. für Fertighaushersteller. Sie verleiht das RAL-Gütezeichen und ist eine behördlich anerkannte Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach den Landesbauordnungen und dem Bauproduktgesetz u. a. für Holztafelelemente, Bausätze für den Holzrahmenbau und Produkte aus Konstruktionsvollholz. Mit dem Gütezeichen wird ein einheitlicher hoher Qualitätsstandard definiert. Überwacht werden die Standsicherheit, der bauphysikalische Ausbau und die Gebäudehülle. So werden beispielsweise sowohl Bauteile als auch die einzelnen verwendeten Stoffe der in den Häusern eingesetzten Materialien ständig auf die ausschließliche Verwendung von gekennzeichneten und damit geprüften, baubiologisch unbedenklichen Materialien überprüft. Die Bauteile der Gussek-Haus Franz Gussek GmbH & Co. KG tragen aus diesem Grund das Ü-Zeichen.
- Die Anerkennung der Qualitätsrichtlinien führender Gütegemeinschaften, die Herstellung nach entsprechend streng definierten Produktionsrichtlinien sowie die regelmäßige Überwachung des Holzbetriebes dienen dem Schutz der Verbraucher und sind ein prominentes Kriterium bei der Wahl des Hausbau-Unternehmens.



### 3.11.2 5 Jahre Gewährleistungsgarantie

Auf alle Werklohnleistungen von ProHaus, die nicht Bestandteil der 30-Jahres-Garantie (3.11.4) sind, gewährt ProHaus eine Gewährleistungsgarantie von fünf Jahren nach BGB.



### 3.11.3 8 Jahre Remmers System Garantie auf Holzfenster

ProHaus gewährt auf alle behandelten Holzfenster (GUSSEK Fensterbau) unter Berücksichtigung der „Remmers System Garantie (RSG)“ acht Jahre Garantie (nur bei vertragsgemäßer Wartung und Pflege).



### 3.11.4 30 Jahre Garantie

- auf die Tragfähigkeit der ProHaus Wände
- auf die Tragfähigkeit der ProHaus Decken
- auf die Tragfähigkeit des ProHaus Dachstuhls



## TECHNISCHE DATEN

Bauteil	Wärmeschutz Um: (W/m <sup>2</sup> K) ProHaus Standard	Wärmeschutz KfW 40/40 plus	Brandschutz	Schallschutz Luftschall Rw
<b>Außenwand</b>				
2-schalig, Verblender	0,139	0,116	F 60 B von innen F 90 B von außen	61
2-schalig, Putz auf Dämmstein	0,133	0,111	F 60 B von innen F 90 B von außen	52
WDVS	0,143	0,119	F 30 B	49
Holzverschalung	0,145	0,119	F 30 B	44
<b>Innenwand</b>				
	–	–	F 30 B	48
<b>Dachschräge</b>				
	0,173	0,173	F 30 B	52
<b>Kehltriege llage</b>				
	0,169	0,169	F 30 B von innen	43
<b>Flachdach</b>				
	0,165	0,165	F 30 B von innen	43
<b>Bodenplatte</b>				
Fußbodenhöhe 16 cm, Standard	0,283	0,149 <sup>1)</sup>	–	–
<b>Kellerdecke (Keller nicht beheizt)</b>				
Fußbodenhöhe 16 cm, Standard	0,272	0,124	–	65
<b>Fenster</b>				
	3-fach Glas: 0,6 <sup>2)</sup>	3-fach Glas: 0,5 <sup>2)</sup>	–	34
<b>Dachflächenfenster</b>				
	3-fach Glas 0,5 <sup>2)</sup>	3-fach Glas: 0,5 <sup>2)</sup>	–	37

<sup>1)</sup> Wert bei 120 mm Perimeterdämmung

<sup>2)</sup> nach DIN EN 673

**Legende:**

Standard	Lieferung Bauherr, Einbau Bauherr
Pure	Lieferung ProHaus, Einbau Bauherr
Active	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus
Top	Lieferung ProHaus, Einbau ProHaus



ZUSAMMENSEIN



LEBENSQUALITÄT





WOHLFÜHLEN



**A ARCHITEKTUR UND GRÜNDUNG VON PROHAUS**

ProHaus erstellt im Zuge des Baufortschritts Baustellenberichte für die im Vertrag beschriebene Leistung und nimmt hierbei die nachfolgend beschriebenen Überprüfungen vor:

1. **Bauanlaufgespräch:** Abklärung bauseitiger oder vertraglicher Erdarbeiten, ggf. Abstimmung der erforderlichen Mehrleistungen und notwendiger Einführung der Versorger, Abstimmung mit baus. Vermesser; Überprüfung der Montagevoraussetzungen.
2. **Überprüfung der Montagevoraussetzungen:** Die Überprüfung wird erstellt, sobald der Keller inklusive der Arbeitsraumverfüllung fertiggestellt ist. Es erfolgt eine Überprüfung der Maßhaltigkeit der Deckendurchbrüche für Treppe und Schornstein auf ihre Übereinstimmung mit dem Ausführungsplan. Für den Keller und für die Bodenplatte gilt die Überprüfung der Maßhaltigkeit sowie die Überprüfung der Ebenheiten in der Bodenplatte/Kellerdecke.
3. **Abnahmebericht Rohbau:** Nach Aufbau des ProHauses erfolgt eine Überprüfung des montierten Rohbaus. Etwaige festgestellte Mängel hinsichtlich des montierten Rohbaus werden in einem Abnahmeprotokoll festgehalten und innerhalb eines angemessenen Zeitraumes behoben.
4. Abnahme der Fassade hinsichtlich Ebenheiten, Anschlüssen und optischem Erscheinungsbild.

**B ARCHITEKTUR UND GRÜNDUNG ALS BAUSEITIGE LEISTUNG**

Der Bauherr fordert die Gründungsabnahme schriftlich bei ProHaus an. Der Bauherr verpflichtet sich, die Fertigstellung der Gründung zwei Wochen vor Hausmontage fertiggestellt zu haben. Die Baustellenberichte werden wie folgt erstellt:

1. **Überprüfung der Montagevoraussetzungen:** Die Überprüfung wird erstellt, sobald der Keller inklusive der Arbeitsraumverfüllung fertiggestellt ist. Es erfolgt eine Überprüfung der Maßhaltigkeit der Deckendurchbrüche für Treppe und Schornstein auf ihre Übereinstimmung mit dem Ausführungsplan. Für den Keller und für die Bodenplatte gilt die Überprüfung der Maßhaltigkeit sowie die Überprüfung der Ebenheiten in der Bodenplatte/Kellerdecke.
2. **Abnahmebericht Rohbau:** Nach Aufbau des ProHauses erfolgt eine Überprüfung des montierten Rohbaus. Etwaige festgestellte Mängel hinsichtlich des montierten Rohbaus werden in einem Abnahmeprotokoll festgehalten und innerhalb eines angemessenen Zeitraumes behoben.
3. Abnahme der Fassade hinsichtlich Ebenheiten, Anschlüssen und optischem Erscheinungsbild.

Eventuell von den Genehmigungsbehörden angeforderte Bestätigungen oder Bescheinigungen, die die Konstruktion des Kellers und die Ausführung betreffen, sind nicht im Lieferumfang von ProHaus enthalten, sondern müssen von einem Sachverständigen erstellt werden, den der Bauherr vor Baubeginn zu beauftragen und zu benennen hat.

Für die rechtzeitige Beseitigung von Mängeln der Baustellenberichte, Erdarbeiten und Gründung und/oder Versäumnissen ist der Bauherr eigenverantwortlich. Die Beseitigung hat bis zum Aufbau des Hauses zu erfolgen.

Für die Erstellung von Bewehrungsabnahmen ist der Bauherr verpflichtet, einen Sachverständigen zu beauftragen, der die nötige Sachkunde und Befähigung entsprechend der jeweiligen Landesbauordnung besitzt. Er ist verantwortlich, entsprechende Erklärungen gegenüber dem Bauamt oder dem Prüfenieur abzugeben.

**C****ARCHITEKTUR PROHAUS, GRÜNDUNG BAUSEITS**

Für die rechtzeitige Beseitigung von Mängeln der Baustellenberichte, Erdarbeiten und Gründung und/oder Versäumnissen ist der Bauherr eigenverantwortlich. Die Beseitigung hat bis zum Aufbau des Hauses zu erfolgen.

Für die Erstellung von Bewehrungsabnahmen ist der Bauherr verpflichtet, einen Sachverständigen zu beauftragen, der die nötige Sachkunde und Befähigung entsprechend der jeweiligen Landesbauordnung besitzt. Er ist verantwortlich, entsprechende Erklärungen gegenüber dem Bauamt oder dem Prüfingenieur abzugeben.

1. **Überprüfung der Montagevoraussetzungen:** Die Überprüfung wird erstellt, sobald der Keller inklusive der Arbeitsraumverfüllung fertiggestellt ist. Es erfolgt eine Überprüfung der Maßhaltigkeit der Deckendurchbrüche für Treppe und Schornstein auf ihre Übereinstimmung mit dem Ausführungsplan. Für den Keller und für die Bodenplatte gilt die Überprüfung der Maßhaltigkeit sowie die Überprüfung der Ebenheiten in der Bodenplatte/Kellerdecke.
2. **Abnahmebericht Rohbau:** Nach Aufbau des ProHauses erfolgt eine Überprüfung des montierten Rohbaus. Etwaige festgestellte Mängel hinsichtlich des montierten Rohbaus werden in einem Abnahmeprotokoll festgehalten und innerhalb eines angemessenen Zeitraumes behoben.
3. Abnahme der Fassade hinsichtlich Ebenheiten, Anschlüssen und optischem Erscheinungsbild.

**D****ARCHITEKTUR BAUSEITS, GRÜNDUNG DURCH PROHAUS**

1. **Bauanlaufgespräch:** Abklärung bauseitiger oder vertraglicher Erdarbeiten, ggf. Abstimmung der erforderlichen Mehrleistungen und notwendiger Einführung der Versorger, Abstimmung mit baus. Vermesser; Überprüfung der Montagevoraussetzungen.
2. **Überprüfung der Montagevoraussetzungen:** Die Überprüfung wird erstellt, sobald der Keller inklusive der Arbeitsraumverfüllung fertiggestellt ist. Es erfolgt eine Überprüfung der Maßhaltigkeit der Deckendurchbrüche für Treppe und Schornstein auf ihre Übereinstimmung mit dem Ausführungsplan. Für den Keller und für die Bodenplatte gilt die Überprüfung der Maßhaltigkeit sowie die Überprüfung der Ebenheiten in der Bodenplatte/Kellerdecke.
3. **Abnahmebericht Rohbau:** Nach Aufbau des ProHauses erfolgt eine Überprüfung des montierten Rohbaus. Etwaige festgestellte Mängel hinsichtlich des montierten Rohbaus werden in einem Abnahmeprotokoll festgehalten und innerhalb eines angemessenen Zeitraumes behoben.
4. Abnahme der Fassade hinsichtlich Ebenheiten, Anschlüssen und optischem Erscheinungsbild.



SEELE BAUMELN  
LASSEN





## NACHHALTIGKEIT

Ich habe die aktuelle ProHaus-Bau- und Leistungsbeschreibung von meinem Berater ausgehändigt bekommen.

Animationen/Grafiken und Fotos/Abbildungen können Sonderausstattungen beinhalten und dienen lediglich der Veranschaulichung der Sachverhalte. Sie sind kein Bestandteil des Vertrages.

Datum, Ort

Unterschrift ProHaus

Unterschrift Bauherrn



## GUT BERATEN. KLUG ENTSCHIEDEN. PROHAUS BERATER



### PROHAUS-LEISTUNGEN

- ✓ flexible Grundrisse
- ✓ Architektenleistungen u. v. m.
- ✓ Top-Markenausstattung
- ✓ maßgefertigte Massivholztreppe
- ✓ 30 Jahre Garantie auf tragende Konstruktion\*

Unser Service für Sie beginnt lange bevor Sie Ihre Unterschrift unter den Kaufvertrag Ihres ProHauses gesetzt haben. Und auch nach Abschluss Ihres Bauvorhabens können Sie uns jederzeit mit Ihren Anliegen kontaktieren.

Ihr erster Ansprechpartner ist Ihr persönlicher ProHaus Berater, der Sie bei allen Fragen rund um Ihr Bauprojekt unterstützt. Auch bei diesen Themen ist er gerne für Sie da:

- ✓ Finanzierungsvermittlung
- ✓ Grundstückssuche
- ✓ Eigenleistungsberatung
- ✓ Ausstattungsberatung
- ✓ Beurteilung des Bebauungsplans
- ✓ Erstellung von Bauanträgen

#### Gussek-Haus Franz Gussek GmbH & Co. KG

Euregiostraße 7  
48527 Nordhorn

Tel. +49 5921 712009-0

Fax +49 5921 712009-321

info@prohaus.com

### MUSTERHÄUSER UND BERATER DEUTSCHLANDWEIT



Finden Sie alle ProHaus Musterhäuser und Ihren persönlichen ProHaus Berater ganz in Ihrer Nähe:

[www.prohaus.com](http://www.prohaus.com)

